Gemeindemagazin Ausgabe **1/2025**

unser hennersdorf

Unser neuer Gemeinderat

Fotos: ArtoGraph, Robert Müller

Faschingsumzug 2025

Link ➜ zu den Fotos

Inhalt

Editorial Bürgermeister 2
Öffnungszeiten Gemeindeamt... 2
Gemeinderatswahl 2025 4
Kindergarten-Umbau 6
#mitmachen 8
Impressum 8
Kindergarten Fasching 10
Volksschule 11
Kinderseite „Mäusepost“ 13
Musikschule Vösendorf 14
HTV, Jugend:karte NÖ..... 15
Wadlpass 16
App für den Fahrscheinkauf ... 16
Nextbike 17
Online-Infoangebote der enu .. 17
Baumpflanzungen 17
Stadtentwicklung Wien..... 18
Energiegemeinschaft..... 20
Hochwasserschutz..... 20
Gesunde Gemeinde 21
Spielothek & Spieleabende 21
Hilfswerk 21
Workshop „Gesicht“ 22
Wandererwachen „Tut Gut“ ... 22
Herzensangelegenheiten 22
Body & Soul 22
Line-Dance 22
Demenz-Service 23
Gedächtnistraining 23
Vorschau „Gesunde Runde“ .. 23
Dorferneuerung 24
Trinkbrunnen 24
Dorf Café 26
Bürgermeisterfrühstück..... 27
Internationaler Frauentag 27
Unsere Feuerwehr 28
Geschichte 30
Kultur- & Eventkalender..... 32

EDITORIAL

Liebe Hennersdorferinnen, liebe Hennersdorfer!

Am 26. Jänner fanden die Gemeinderatswahlen statt. Die Wahlbeteiligung in Hennersdorf betrug rund 78% und war damit eine der höchsten im ganzen Umland von Wien. Vielen Dank, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und damit die Demokratie in unserer Gemeinde gestärkt haben. Den 19 Gemeinderätinnen und Gemeinderäten wünsche ich viel Freude bei der Arbeit für unser Hennersdorf. Gleichzeitig darf ich auch den ausgeschiedenen Gemeinderäten für Ihre jahrelange Arbeit für Hennersdorf danken.

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wurde ich wieder zum Bürgermeister und Simone Kubo zur Vizebürgermeisterin gewählt.

Verkehr

Nach einem Gespräch mit der Polizei hat diese zugesagt in den nächsten Monaten vermehrt die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit als auch das LKW-Durchfahrtsverbot (Mautflüchtlinge) auf den beiden Landesstraßen zu überwachen. Gleichzeitig darf ich auch daran erinnern, dass auf unseren Siedlungsstraßen AUSNAHMSLOS Tempo 30 gilt – ich darf im Sinne der Verkehrssicherheit an alle appellieren, die erlaubte Höchstgeschwindigkeit einzuhalten.

Trockenheit

Die seit Herbst 2024 anhaltende Trockenheit hat zur Folge, dass bereits jetzt eine hohe Gefahr für Waldbrände besteht, daher wurde die Waldbrandverordnung bereits in Kraft gesetzt – daher ist jegliches Feuer in der Nähe von Wäldern untersagt.

Geburten:

De Bettin Padolin Stella Lucia 08.11.2024
Bilanović Sofia 16.11.2024
Eichinger Sophie Maria 15.01.2025
Gangel Emma Matilda 31.01.2025

Wir fühlen mit den Hinterbliebenen:

Hausmann Günter 18.12.2024 *1941
Ganster Gertrude 12.03.2025 *1931

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo. 8 – 12 Uhr
Di. 8 – 12 Uhr
Mi. 13 – 18 Uhr
Do. geschlossen
Fr. 7 – 12 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum:

(ganzjährig)
Mi. 16 – 18 Uhr
Sa. 10 – 12 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters finden jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr an den folgenden Tagen statt: 07.04., 28.04., 12.05., 26.05., 23.06.

Die **Bauberatung** findet jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr an den folgenden Tagen statt: 16.04., 14.05., 11.06.

Für Termine ersuchen wir um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer: 02235/81230.

Grünschnittabfuhr und Sperrmüllabfuhr:
Nach telefonischer Rücksprache mit dem Bauhof unter 0676/9614013

Dorf Café der Gemeinde Hennersdorf- jeweils um 16:00 Uhr:
17.04., 22.05., 26.06., Ort: siehe Aushang

Änderungen vorbehalten! Es sind Terminabsagen und -änderungen möglich. Bitte achten Sie auf gesonderte Informationen der jeweiligen Vereine und Institutionen.

www.gemeinde-hennersdorf.at

Mag. Thaddäus Heindl
Bürgermeister

Musikschule neu

Das Musikschulwesen wird in Niederösterreich reformiert. Um den Verwaltungsaufwand zu reduzieren sind größere Musikschulverbände notwendig, um auch die entsprechenden Förderungen seitens des Landes Niederösterreich zu bekommen.
Daher ist geplant einen Musikschulverband zu gründen, der die Gemeinden Biedermannsdorf, Laxenburg, Wr. Neudorf, Vösendorf und Hennersdorf umfasst. Die einzelnen Standorte werden dabei erhalten bleiben. Die Gespräche dazu sind sehr weit fortgeschritten, die komplette Umsetzung ist aber aufgrund der politischen Umstände in Vösendorf heuer nicht mehr realistisch.

Hochwasserschutz

Der Hochwasserschutz wurde großteils baulich umgesetzt – in den nächsten Monaten erfolgen noch die Bepflanzung des nördlichen Ufers (der Damm im Süden darf aus wasserrechtlicher Sicht nicht bepflanzt werden) als auch Verbesserungsarbeiten beim neuen Steg in der Josef Postl-Gasse.

Entwicklung Rotneusiedl

Die Stadt Wien plant die Errichtung eines komplett neuen Stadtteils mit rd. 20.000 Einwohnern in Rotneusiedl direkt an unserer Gemeindegrenze (nördlich der S1). Nach einer durch uns erstellten Resolution, die die großen Probleme für Hennersdorf aufgezeigt hat, hat die Stadt Wien einen Dialogprozess gestartet. Eine der drei Dialogveranstaltungen findet am 10. April im 9er Haus statt – bitte nutzen Sie die Gelegenheit, um sich zu informieren, Ihre Wünsche, Anregungen und auch Ihre Kritik dabei mitzuteilen.

Parksituation Bahnzeile

Es erreichen mich wieder vermehrt Beschwerden, dass auf der Bahnzeile im Bereich nördlich der Reihenhaussiedlung Hauptstraße 29 die Bewirtschafter der angrenzenden Felder durch parkende Autos daran gehindert werden, ihre Felder zu erreichen.

Ich darf nochmals appellieren: nehmen Sie bitte aufeinander Rücksicht und halten Sie bitte die Sperrfläche in diesem Bereich frei. Danke!

Ferienspiel

Auch im heurigen Jahr findet wieder das Ferienspiel statt. In den nächsten Wochen werden wir den neuen Programmfolder verteilen, dieser zeigt das vielfältige und tolle Programm für unsere Kinder. Bitte melden Sie sich zeitnah an.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Start in den Frühling.

Herzlichst, Ihr
Bürgermeister Thaddäus Heindl

BEZAHLTE ANZEIGE

Mehr Beratungszeit

Wir optimieren unsere Bargeldservice-Zeiten für Sie!

Ab Montag, 31. März 2025 passen wir unsere Bargeldservice-Zeiten an. Diese werden leicht verkürzt, um unseren Fokus noch stärker auf höchst persönliche Beratung und Betreuung zu legen.

Was bedeutet das für Sie?
Keine Einschränkungen im Service ! Unser Engagement für unsere Kund:innen bleibt unverändert.

Längere Beratungszeiten!
Wir erweitern die Möglichkeiten für persönliche Beratung und bieten Donnerstag und Freitag aktiv Termine von 08:00 bis 18:00 Uhr an – ein zusätzlicher Service für unser Einzugsgebiet.

Vereinbaren Sie ihren Termin ganz einfach telefonisch unter 05/9400-3003 oder bequem über unseren Terminkalender online unter https://www.rrb-moedling.at/terminfinder.

Bargeldservice-Zeiten:
Montag,Dienstag, Mittwoch & Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 17:30 Uhr.

Gemeinderatswahl 2025

Am 26. Jänner fanden in Niederösterreich die Gemeinderatswahlen statt. In Hennersdorf haben vier Listen kandidiert.

Die Liste „Bürgermeister Heindl – VP Hennersdorf“ wurde mit 61,39% (+0,87%) wieder stärkste Kraft.

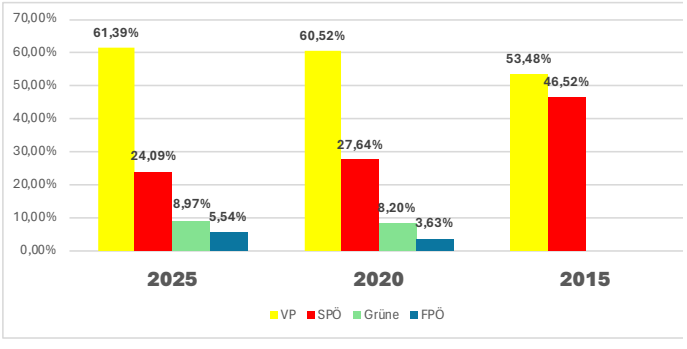
Die Liste „Team Brauneder SPÖ + Unabhängige“ erreichte 24,09 % (-3,55%), „

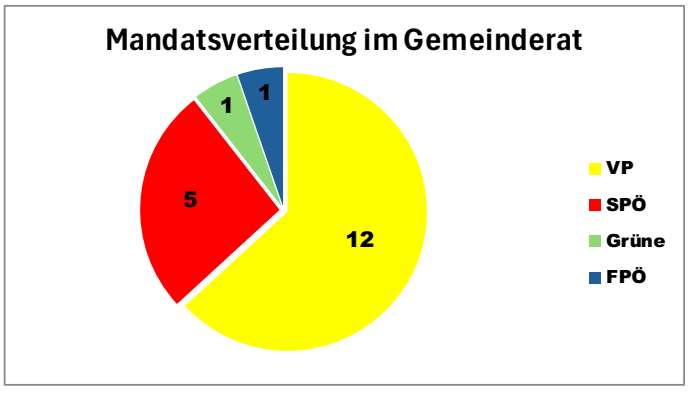
Die Grünen Hennersdorf“ erreichten 8,97% (+0,77%) und die FPÖ 5,54% (1,91%). Damit haben alle 4 Listen den Einzug in den Gemeinderat geschafft.

Die Wahlbeteiligung lag bei 77,99% (+1,59%) und war damit eine der höchsten im Wiener Umland.

Am 16. Februar fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderats statt, in welcher folgende Funktionen und Aufgabenbereiche im Gemeinderat gewählt bzw. beschlossen wurden:

Partei	Stimmen in %			Mandatsverteilung		
	2025	2020	2015	2025	2020	2015
VP	61,39%	60,52%	53,48%	12	13	10
SPÖ	24,09%	27,64%	46,52%	5	5	9
Grüne	8,97%	8,20%		1	1	
FPÖ	5,54%	3,63%		1		





Bürgermeister:
Mag. Thaddäus Heindl

Vizebürgermeisterin:
Simone Kubo, MSc - zuständig für: Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, Kinder und Jugend

Weitere Mitglieder im Gemeindevorstand:

gfGR DI Klaus Steininger, Umweltgemeinderat - zuständig für: Umwelt, Mobilität, Raumordnung und Energie

gfGR Brigitte Lewisch - zuständig für: Kultur, Soziales, Vereine und Gesundheit

gfGR DI Lukas Hausenberger - zuständig für: Liegenschaftsmanagement, Hochwasserschutz und Landwirtschaft

gfGR Ing. Peter Stahl - zuständig für: Bau und Infrastruktur, Sicherheit, Zivil- und Katastrophenschutz

gfGR Andreas Brauneder - zuständig für: Wohnungsangelegenheiten, Kommunalbetriebe, Sport, Rettungswesen und Gemeindepartnerschaften

Gemeinderäte mit besonderen Funktionen:

Mag. Margit Schrank, Bildungsgemeinderätin

Florian Toyfl, Jugendgemeinderat

Andrea Chromecek, Referentin für „Gesunde Gemeinde“

Weitere Gemeinderäte:

Lorenzo Fuchs

Eva Maria Edlinger

Matthias Stur

Fiona Nemetschek-Bensberg

Bertan Özcan

Margit Kampitsch

Robert Eichinger

Mag. (FH) Alexandra Reitbauer

Dr. Bernhard Kran

Wir haben einen neuen Gemeinderat

Weiters wurden folgende Ausschüsse gebildet:

Ausschuss 1:

„Finanzwesen, Bau, gemeindeeigene Gebäude, Infrastruktur und Sicherheit“

Obmann:
Bgm Mag. Thaddäus Heindl

ObmannStv.:
gfGR Ing. Peter Stahl

Ausschuss 2:

„Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Klimaschutz“

Obmann:
gfGR Klaus Steininger

ObmannStv.: Mag. (FH)
Alexandra Reitbauer

Ausschuss 3:

„Kultur, Soziales & Generationen, Gesundheit, Vereine und Bildung“

Obfrau:
Mag. Margit Schrank

ObfrauStv:
Fiona Nemetschek-Bensberg

Ausschuss 4:

„Wohnungsangelegenheiten, Kommunalbetriebe, Sport, Rettungswesen und Gemeindepartnerschaften“

Obmann: Bertan Özcan

ObmannStv.: gfGR DI Lukas HAUSENBERGER, BSc.

Prüfungsausschuss:

Obmann:
Dr. Bernhard Kran

Obmann Stv.:
Matthias Stur, BSc. hons.

Fotos: ArtoGraph, Robert Müller

Der neue Gemeinderat der Gemeinde Hennersdorf. Vlnr stehend: GR Matthias Stur, GRin Andrea Chromecek, GR Bernhard Kran, Jugendgemeinderat Florian Toyfl, GRin Eva Maria Edlinger, GR Lorenzo Fuchs, GRin Margit Schrank, Umweltgemeinderätin Alexandra Reitbauer, GRin Fiona Nemetschek-Bensberg, GR Bertan Özcan, GRin Margit Kampitsch, GR Robert Eichinger; sitzend vlnr: gfGR Lukas Hausenberger, gfGR Peter Stahl, Vbgm Simone Kubo, Bgm Thaddäus Heindl, gfGR Andreas Braunedder, gfGR Brigitte Lewisch, gfGR Klaus Steininger

Einige Hennersdorfer und Hennersdorferinnen nutzten die Möglichkeit, der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates mit den zahlreich durchgeführten Wahlgängen mitzuverfolgen.

Zukunft gestalten: Unser Kindergarten wird größer

Die Planungsarbeiten für die Erweiterung und thermische Sanierung unseres Kindergartens sind abgeschlossen und das Vergabeverfahren wurde begonnen.

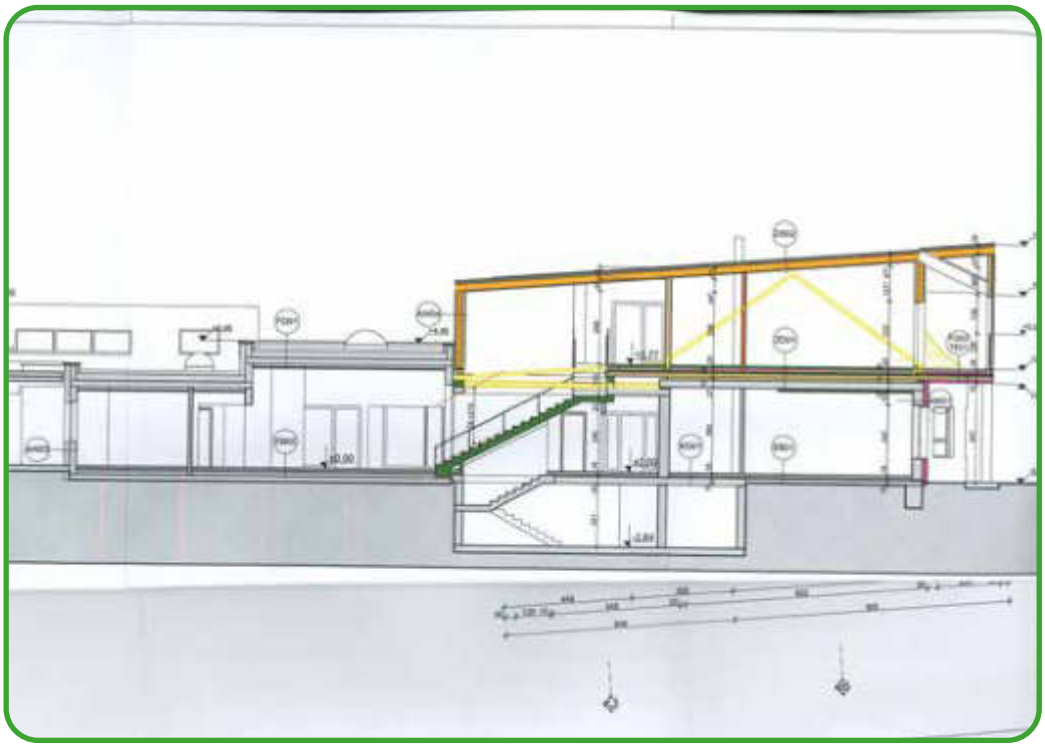
Um die Auswirkungen der Bauphase mit allen interessierten Parteien abzustimmen, wurden seitens Bauführer und Gemeinde die Gespräche mit dem Kindergartenpersonal, den direkten Anrainern sowie der Öffentlichkeit gesucht.

Ein zusätzlicher Bewegungsraum, ein Speiselift, ein zusätzlicher Personalraum sowie entsprechende Sanitäranlagen werden den Alltag für Personal und Kinder verbessern.

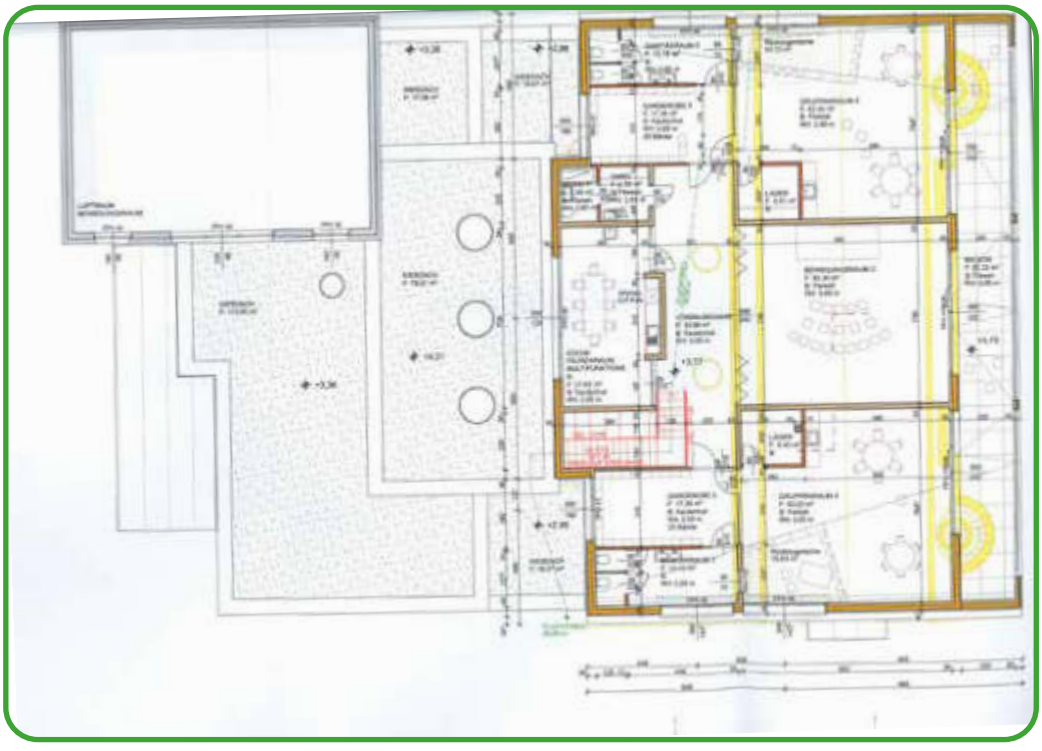
Durch den konstruktiven Austausch konnten viele Fragen geklärt werden und den Wünschen des Personals entgegengekommen werden. Aufgrund der größeren Kinderanzahl wird auch der Außenbereich des Gartens erweitert.

Aufgrund der steigenden Temperaturen im Sommer, die besonders für Kinder eine Herausforderung darstellen, wurde der Sonnenschutz und eine Kühlung der Räume wesentlich bei der Planung.

Durch den Vorbau einer Loggia Richtung Süden wird eine Beschattung aller Gruppenräume dafür sorgen, dass die Sonne die Räume nicht zu stark erhitzt. Zusätzlich wird eine neue Wärmepumpe in Zukunft den Fußboden temperieren und im Sommer zusätzlich für Kühlung sorgen.



Teilweise Seitenansicht des Kindergartens: Der neue Gebäudekörper ist hier farblich hervorgehoben.



Gesamtplan des Kindergartens mit Raumaufteilung des Obergeschosses

Kindergarten-Zubau

Durch die Schaffung eines zusätzlichen Gruppenraumes wird gleichzeitig mit dem Zubau des Kindergartens auch eine Kleinstkindbetreuung geschaffen. Dies ist ein zusätzliches Betreuungsangebot für 1- bis 2-Jährige in Hennersdorf und schafft eine Entlastung für Eltern.

Während der Bauarbeiten werden die Kindergartengruppen in einem Provisorium im Gemeindegarten (neben dem Gemeindeamt) untergebracht werden.

Die Planungen und organisatorischen Maßnahmen werden seitens Gemeinde und Bauführer laufend mit dem Kindergartenpersonal abgestimmt. Der aktuelle Zeitplan für die Umsiedlung wurde am Elternabend im März an die Eltern kommuniziert. Ziel ist die Betreuung ohne Unterbrechung des Kindergartenbetriebs für die Kinder aufrechtzuerhalten.

Die Gemeinde Hennersdorf investiert rund 1,8 Millionen Euro in den Kindergarten, um unseren Kindern die bestmögliche Betreuung zu bieten.

Rund 48,6% werden durch das Land Niederösterreich durch einen Annuitätenzuschuss zum aufzunehmenden Darlehen gefördert.

Thaddäus Heindl

Baubeginn: 2. Quartal 2025

Geplante Bauzeit: 10 Monate

Investitionskosten: EUR 1.800.000,–

Fertigstellung: voraussichtlich Frühjahr 2026

NÄHE VERBINDET.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

nv.at

Richard Niernsee
Tel. 0664/80 109 5861 | richard.niernsee@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Enzersdorfer Straße 7 | 2340 Mödling
Tel. 02236 480 170

#mitmachen

Hennersdorf gemeinsam gestalten.

#Dorfcafé der Gemeinde Hennersdorf

Haben Sie ein Talent, das Sie gerne mit anderen teilen möchten? Oder kennen Sie jemanden, der gerne etwas vortragen würde?

Unser Dorfcafé sucht nach engagierten Personen, die Lust haben, bei unseren Veranstaltungen aufzutreten. Egal ob Musik, Poesie, Geschichten oder andere kreative Beiträge – wir freuen uns über jede Art von Darbietung!

Melden Sie sich bitte direkt bei gf. GR Brigitte Lewisch unter 0660/ 5497566 oder lewisch@vp-hennersdorf.at, wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen, der gerne auftreten möchte.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und darauf, gemeinsam schöne Momente im Dorfcafé zu erleben!

#Ihre Ideen

Sie haben Ideen, die wir gemeinsam umsetzen könnten und möchten sich dabei auch einbringen? Dann schreiben Sie uns Ihre Ideen an office@gemeinde-hennersdorf.at

Impressum:

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin:
Gemeinde Hennersdorf, Achauer Straße 2, 2332 Hennersdorf
Redaktion:
Bgm. Mag. Thaddäus Heindl,
Daniela Rull
Inserate: Daniela Rull
Gestaltung: ArtoGraph Werbeges.m.b.H.,
Robert Müller, Hauptplatz 1, 2332 Hennersdorf
Druck: Flyeralarm, Wr. Neudorf, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Der gänzliche oder teilweise Nachdruck ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Herausgeberin gestattet.

#Kultursommer Freiwillige zur Unterstützung

Liebe Kulturbegeisterte,

bald ist es soweit und das Eröffnungskonzert mit dem **Chor VielXang** leitet am **12. Juni** den Kultursommer ein.

Vielleicht haben auch Sie Lust bei der Organisation mitzuhelfen? Wir suchen noch engagierte Helferinnen und Helfer, die uns unterstützen möchten.

Was ist zu tun?

- Eintrittskarten scannen
- Statistik führen, wer zu Fuß, mit dem Rad oder Auto gekommen ist und den Wadelpass stempeln
- Betreuung der Künstler
- Unterstützung des Buffetteams

Werden Sie Teil unseres Kultursommers und erleben Sie den Kultursommer aus einer neuen Perspektive.
Alle Aufgaben werden im Team besprochen und aufgeteilt.

Als Dankeschön bekommen Sie selbstverständlich an jenen Veranstaltungen, wo sie unterstützen, freien Eintritt und Verköstigung.

Wie können Sie mitmachen?
Melden Sie sich bitte direkt bei gf. GR Brigitte Lewisch unter 0660/ 5497566 oder lewisch@vp-hennersdorf.at.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und darauf, gemeinsam mit Ihnen den Hennersdorfer Kultursommer zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!

Foto: ArtoGraph, Robert Müller

#mitmachen

#Beetpatenschaften

Liebe Naturfreunde, haben Sie eine Leidenschaft für Gartenarbeit und möchten Sie einen Beitrag zur Verschönerung unserer Gemeinde leisten? Dann ist die Übernahme einer Beetpatenschaft genau das Richtige für Sie!

Warum eine Beetpatenschaft?

- **Fördern Sie die Biodiversität:** Helfen Sie dabei, eine vielfältige Pflanzenwelt zu erhalten und zu fördern.
- **Schaffen Sie Lebensräume:** Unterstützen Sie die Ansiedlung von Insekten, Vögeln und anderen Tieren.
- **Gestalten Sie aktiv mit:** Bringen Sie Ihre eigenen Ideen und Kreativität ein, um unser Dorf noch schöner zu machen.

Was erwartet Sie?

- **Ein eigenes Beet:** Sie erhalten ein Beet, das Sie nach Ihren Vorstellungen bepflanzen und pflegen können.
- **Unterstützung und Beratung:** Unser Team steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.
- **Gemeinschaftsgefühl:** Werden Sie Teil einer engagierten Gemeinschaft von Gartenliebhabern.

Wie können Sie mitmachen?

Melden Sie sich einfach beim Obmann der Dorferneuerung Manfred Holzbach unter manfred.holzbach@aon.at oder beim Gemeindeamt unter 02235/ 81230 oder office@gemeinde-hennersdorf.at .

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen Hennersdorf zu einem noch grüneren und lebenswerteren Ort zu machen!

BESTATTUNG

Richard Grabenhofer OHG

seit 1910

Hauptbetrieb Traiskirchen / NÖ
Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen
Telefon: +43 2252 / 52 602-0

Zweigstelle Ebreichsdorf
Rathausplatz 2
2483 Ebreichsdorf
Telefon: +43 2254 / 74 602

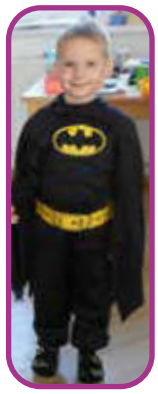
Bitte um telefonische Voranmeldung!

www.bestattung-grabenhofer.at
office@bestattung-grabenhofer.at

Abholdienst: 0 – 24 Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar!

Wir stehen Ihnen im Trauerfall in dieser schweren Zeit zur Seite.

Fasching im Kindergarten



Faschingsfeier der orangen Elefantengruppe im ersten Stock des Gemeindeamtes

Aus der Volksschule

In den letzten drei Monaten hat die Volksschule Achau / Hennersdorf ein buntes und abwechslungsreiches Programm für ihre Schülerinnen und Schüler auf die Beine gestellt. Die verschiedenen Aktivitäten haben nicht nur das Lernen gefördert, sondern auch viel Spaß und Freude in den Schulalltag gebracht.

2a Märchentag

2b Safer Internet

Die Klasse 1a widmete sich intensiv dem MINT-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). An zahlreichen Stationen konnten die Kinder spannende Experimente durchführen und dabei die faszinierenden Zusammenhänge der Technik und Naturwissenschaften entdecken. Die Neugier der Kinder wurde auf vielfältige Weise geweckt.

Die 1b hatte großen Spaß beim Verkehrserziehungsprojekt „Blick und Click“, das im Turnsaal stattfand. Hier lernten die Kinder auf spielerische Art und Weise, wie wichtig Sicherheit im Straßenverkehr ist. Mit viel Bewegung und interaktiven Elementen wurde das Thema anschaulich und einprägsam vermittelt.

1a MINT Woche

Der Märchentag für die Grundstufe 1 war ein weiteres Highlight. An diesem besonderen Tag verwandelte sich die Schule in ein kleines Märchenland. Die Kinder konnten sich verkleiden, Rollenspiele aufführen und kreativ basteln. Die verschiedenen Stationen luden dazu ein, in die zauberhafte Welt der Märchen einzutauchen und die Fantasie der Kinder anzuregen.

Ein wichtiges Thema in der heutigen Zeit ist der sichere Umgang mit digitalen Medien. Daher wurden heuer „Safer Internet-Workshops“ für alle Klassen angeboten. In diesen Workshops wurde altersgerecht auf die Fragen und Anliegen der Kinder eingegangen, um ihnen ein Bewusstsein für den verantwortungsvollen Umgang mit Handys, Tablets und dem Internet zu vermitteln.

Vielen Dank an den Elternverein und den Lions Club Biedermannsdorf für die Finanzierung.

Der Forschertag für die Grundstufe 2 war ein weiteres außergewöhnliches Ereignis. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen hatten die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen zu den Themen Magnetismus, Optik, Wasser und Stoffe zu forschen. Durch zahlreiche Experimente und Versuche konnten die Kinder eigenständig lernen und ihre Entdeckungsfreude ausleben.

Die 4. Klassen arbeiten intensiv an der Nahtstelle zu den weiterführenden Schulen. Ein geplanter Besuch in zwei Mittelschulen soll den Kindern helfen, sich auf den bevorstehenden Schulwechsel vorzubereiten und ihnen die Veränderungen zu erleichtern. Zudem rundet das Klassenprojekt der 4a zum Thema „Berufe“ das Angebot ab und gibt den Kindern einen Einblick in verschiedene Berufsfelder.

Am letzten Schultag vor den Semesterferien fand ein Bücherflohmarkt im Turnsaal statt. Hier hatten die Kinder die Gelegenheit, ihre eigenen

1b Blick und Click

3a Forschertag

Aus der Volksschule

Bücher zu verkaufen und gleichzeitig neues Lesematerial zu erwerben.

Diese Aktion förderte nicht nur die Leselust, sondern auch den Austausch unter den Kindern. Insgesamt war es ein ereignisreicher und lehrreicher Zeitraum an der Volksschule Achau/Hennersdorf, der sowohl Kreativität als auch das Wissen der Kinder gefördert hat.

3b Bücherflohmarkt

Wir freuen uns auf weitere spannende Aktivitäten im zweiten Semester.

Liebe Grüße aus der Volksschule
Jenny Falchetto-Zwickl

4a Projekt Berufe

4b Besuch in der EMS

SPAR

2332 Hennersdorf,
Hauptstraße 13-15

Kombi-Angebot

TANN heiße **Leberkäsesemmel**
verschiedene Sorten,
+ 1 Flasche SPAR fresh Limo*
verschiedene Sorten,
0,5-lt.-EINWEG-Flasche

per Portion
2,20
Aktion!

Angebote gültig von Donnerstag, 27.03. bis Mittwoch, 09.04.2025.

Gültig im oben angeführten SPAR-Markt solange der Vorrat reicht. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand.
Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Nicht jeder Artikel in ganz Österreich erhältlich.

*Aufgrund der Übergangsfrist bis 31.12.2025 kann dieser Artikel als bepfandete (zzgl. € 0,25 Pfand pro Flasche bzw. Dose) als auch unbepfandete Einwegware hier im Markt vorrätig sein.

Kinderseite „Mäusepost“

Aufgepasst, der Hase hoppelt jetzt in Hennersdorf

Wenn du im Frühling auf den vielen Feldwegen in Hennersdorf zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs bist, kannst du vor allem in der Dämmerung viele **Feldhasen** beobachten.
Aber wusstest du, dass

- der Hase bis zu **70 Kilometer pro Stunde** zurücklegen kann? Das ist schneller, als ein Auto im Ortsgebiet fahren darf.
- er außerdem **Meister im Hochsprung** ist: Er kann bis zu zwei Meter hoch springen.
- Hasen auch **„boxen“** können? Treffen zwei Hasenmännchen in der Paarungszeit aufeinander, so kommt es häufig zu einem Kampf, bei dem sie sich auf ihre Hinterbeine stellen und mit den Vorderbeinen boxen.
- junge Häschen nicht lange von dem Muttertier betreut werden können? Ihr intensiver Geruch würde die jungen Tiere sofort verraten und damit wären diese eine leichte Beute für den Fuchs oder andere Tiere.

Viel Spaß beim Beobachten der Tiere! Vielleicht entdeckst du ja dabei auch den Osterhasen !

Aus der Witzkiste:

Zwei Osterhasen hoppeln durch China. Sagt der eine: „Wir hätten Stäbchen mitnehmen sollen.
Wir fallen ja auf mit unseren Löffeln!“

Anna isst zu Ostern alle Ostereier allein auf.
„Sag mal,“, fragt ihre Mutter, „Hast du überhaupt an deine kleine Schwester gedacht?“
Sagt Anna: „Klar! Deshalb habe ich mich ja so beeilt!“

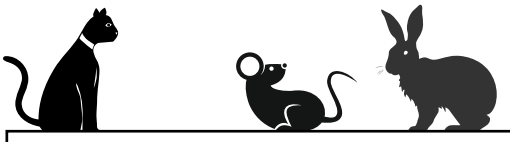
Illustrationen: INGimages, INGRAM

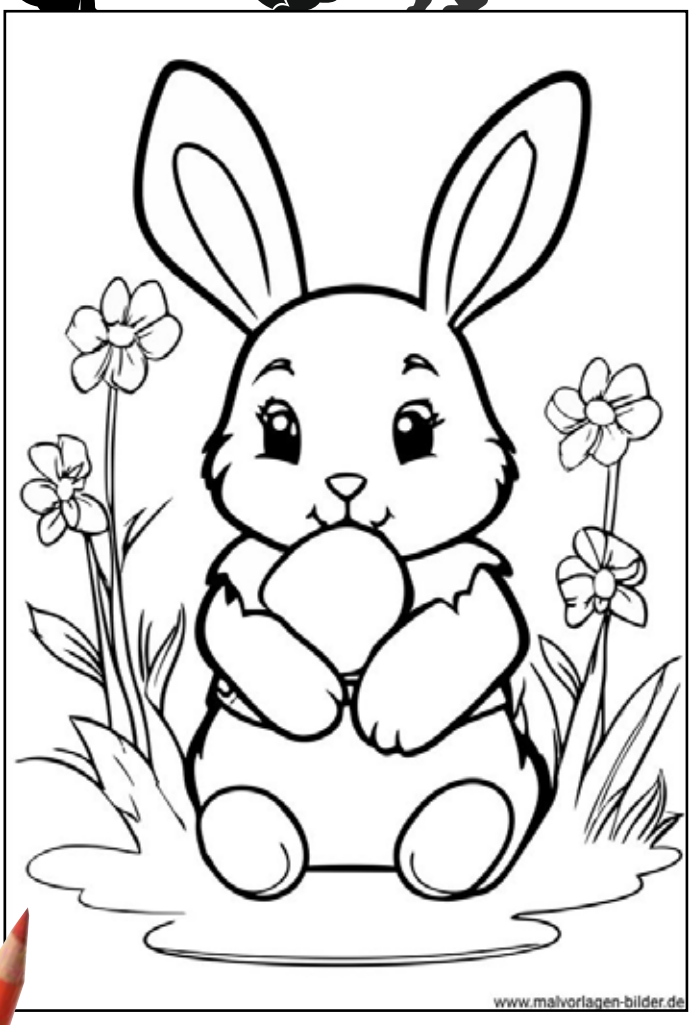
Liebe Kinder, Liebe Eltern,
die Sommerferien stehen bald vor der Tür und es wird - wie in den vergangenen Jahren - wieder das Ferienspiel als gemeinsame Aktion der Gemeinden Achau und Hennersdorf geben.

Wir freuen uns Ihnen wieder ein abwechslungsreiches Angebot an Workshops anbieten zu können: Programmieren und Technik, Forschen, Sport und Englisch.

In den Wochen, in welchen kein Workshop angeboten wird, steht die schulische Nachmittagsbetreuung der Volksschule Hennersdorf-Achau für die Betreuung Ihrer Kinder zur Verfügung und freut sich auf Ihre Anmeldungen.
Auch dort warten großartige Aktivitäten auf euch.

Herzliche Grüße
Simone Kubo





Musikschule Vösendorf

Schnupperwochen in der Musikschule

In der Musikschule Vösendorf finden in der Zeit von 12.05. bis 16.05.2025 Schnupperwochen statt. Zu den angegebenen Zeiten kann man ohne Vorankündigung kommen, Instrumente kennenlernen und ausprobieren. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Plan.

Plan Schnupperwoche Musikschule

In den Schnupperwochen kann man **ohne Voranmeldung** zu den angegebenen Zeiten in die Musikschule kommen und Instrumente kennenlernen / ausprobieren!

Montag, 12.05.2025	14:00 - 19:00	Raum 5	Schlagzeug, Schlagwerk (Christian Marquez-Eberle)
	14:30 - 19:30	Raum 1	Saxophon, Jazzklavier (Swantje Lampert)
	14:45 - 18:00	Raum 3	Klavier, Posaune, Tenorhorn, Tuba (Angelika Poszvek)
	15:00 - 18:00	Raum 6	Gitarre, E-Gitarre, Ukulele (Marcus Pristernik)
	15:00 - 18:50	Raum 2	Klarinette, Keyboard, Steirische Harmonika (Margit Haller)
	15:00 - 19:30	Raum 7	E-Bass, Kontrabass, E-Gitarre (Dezi Schreier)
Dienstag, 13.05.2025	14:20 - 17:30	Raum 3	Klavier, Posaune, Tenorhorn, Tuba (Angelika Poszvek)
	14:30 - 19:30	Raum 7	E-Bass, Kontrabass, E-Gitarre (Dezi Schreier)
	14:45 - 19:30	Raum 8	Violine & Viola (Lukas Rath)
	15:00 - 19:30	Raum 5	Schlagzeug, Schlagwerk (Christian Marquez-Eberle)
	15:00 - 18:30	Raum 1	Saxophon, Jazzklavier (Swantje Lampert)
	15:00 - 18:00	Raum 6	Gitarre, E-Gitarre, E-Bass (Raphael Krenn)
	15:00 - 20:00	Raum 2	Cello, Klavier (Karmen Kleinmaier)
	17:00 - 20:00	Raum 4	Gitarre (Thomas Klinka)
Mittwoch, 14.05.2025	14:00 - 19:30	Raum 3	Klavier (Emma Marjanovic)
	14:00 - 19:00	Raum 5	Schlagzeug, Schlagwerk (Christian Marquez-Eberle)
	15:00 - 20 .00	Raum 8	Violine & Viola (Lukas Rath)
	15:15 - 18:00	Raum 7	Querflöte, Blockflöte (Bahar Akhavan Aghdam)
	15:20 - 17:55	Raum 4	Gesang, Trompete, Klavier (Ulrich Ramharter)
	15:50 - 18:20	Raum 1	Harfe (Angela Rief)
Donnerstag, 15.05.2025	13:00 - 15:00	Raum 3	Klavier (Emma Marjanovic)
	14:00 - 19:00	Raum 5	Schlagzeug (Andreas Winkler)
	14:10 - 19:15	Raum 2	Klarinette, Keyboard, Steirische Harmonika (Margit Haller)
	14:30 - 20:00	Raum 1	Cello, Klavier (Karmen Kleinmaier)
	15:00 - 18:00	Raum 6	Gitarre, E-Gitarre, Ukulele (Marcus Pristernik)
	15:15 - 20:00	Raum 8	Violine & Viola (Lukas Rath)
	17:30 - 19:30	Raum 3	Klavier (Emma Marjanovic)
Freitag, 16.05.2025	13:00 - 15:00	Raum 5	Music Production, Schlagzeug (Andreas Winkler)
	13:50 - 17:15	Raum 1	Trompete (Peter Vami)
	13:45 - 18:00	Raum 8	Violine & Viola (Lukas Rath)
	14:00 - 17:00	Raum 2	Cello, Klavier (Karmen Kleinmaier)
	14:00 - 17:30	Raum 7	Querflöte, Blockflöte (Bahar Akhavan Aghdam)

Musikalische Früherziehung: Schnuppern bitte nur nach Voranmeldung

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2025/26 können vom 5.-23.Mai 2025 in der Musikschule abgegeben werden.

Musikschule Vösendorf, Badgasse 2, 2331 Vösendorf
musikschule@voesendorf.gv.at, 01/6993309

Vereine und Jugend

Kinderyoga mit Zoe

Bewegung, Fantasie & Entspannung für Kinder ab 3 Jahren

Yoga ist weit mehr als Bewegung, es ist eine spielerische Reise in die Welt der Fantasie, Achtsamkeit und inneren Balance.
In meinen Kinderyoga-Stunden erleben die Kinder auf liebevolle Weise, wie sie spielerisch Kraft, Beweglichkeit und Entspannung entdecken können.
Mein Name ist Zoe Jank, und meine Reise in die Welt des Yogas begann schon in meiner Kindheit.

Mit großer Leidenschaft begleite ich Kinder auf ihrem Weg zu mehr Körperbewusstsein, Konzentration und Wohlbefinden. Durch kreative Geschichten, Atemübungen und sanfte Bewegungen lernen die Kinder, sich selbst besser wahrzunehmen und in unserer oft hektischen Welt zur Ruhe zu kommen.

Ort: Trainingsstätte im Hennersdorfer Kindergarten

Wann: Jeden Donnerstag von 16:00 – 16:45 Uhr
Anmeldung & Infos:
telefonisch unter - 0676 640 3006
per E-Mail: zoealinajank@gmail.com
Ich freue mich darauf, eure Kinder in die wunderbare Welt des Yogas einzuladen!

Der Hennersdorfer Turnverein berichtet auch im neuen Jahr wieder über seine ersten Erfolge:

ITF-Austria Cupmeisterschaften:

1. 14x Gold, 8x Silber, 9x Bronze
2. 3x Gesamtsieger in den Altersklassen
3. Bester Verein des Turniers

Wir gratulieren sehr herzlich!

Jugend:karte NÖ

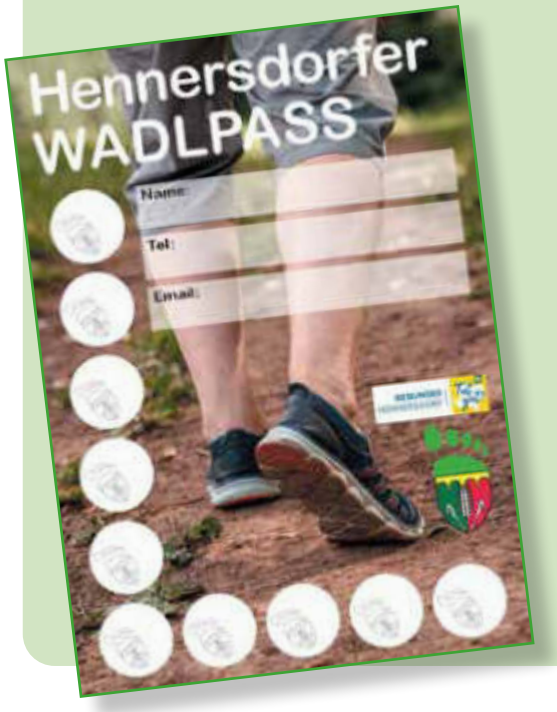
Die Jugend:karte NÖ ist kostenlos und gilt als offizieller Altersnachweis nach dem NÖ Jugendschutzgesetz - auch digital am Smartphone immer mit dabei!

Außerdem bekommst du Vorteile bei Partnerbetrieben in ganz Niederösterreich, kannst an diversen Gewinnspielen teilnehmen und genießt europaweite Ermäßigungen, weil die Jugendkarte auch als European Youth Card gilt.

Unter https://www.jugendinfo-noe.at/ kannst du die Karte beantragen und du findest viele weitere Informationen zu allen Lebensbereichen (Job, Recht, Auslandsaufenthalte, Schule, Studium) junger Menschen – schau einfach rein.

Mobilität

Die Hennersdorfer Wadl-Pass Saison startet!



Ab Mitte April ist wieder die eigene Wadl-Kraft gefragt. Nach dem sehr guten Ergebnis 2024 schaffen wir 2025 sicher noch öfter, unsere Wege in Hennersdorf zu Fuß oder mit dem Rad zu erledigen. Bei den teilnehmenden Stellen (mehr als 2024!) sammeln wir so Stempeleinträge für möglichst viele volle Wadl-Pässe. Sowohl als Einzelperson als auch als Familie können die Pässe befüllt werden.

Wer weniger motorisierten Verkehr in Hennersdorf möchte, kann so den eigenen Beitrag dafür leisten. Neben der Freude an der Bewegung und dem dadurch steigenden Wohlbefinden kann man am Ende der Aktion an einer Verlosung für im Ort einlösbaren Gutscheinen teilnehmen. Als weiterer Vorteil bleibt damit die Wertschöpfung in Hennersdorf.

Start der Aktion ist ab Mitte April (Auflage der Sammelpässe bei den teilnehmenden Stellen). Die **Verlosung** wird am **26. Oktober 2025 (Nationalfeiertag)** im Rahmen des Fitmarsches der Gemeinde stattfinden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

UGR Alexandra Reitbauer

Neue Ticketapp "ciao"

So einfach war Ticket kaufen noch nie!

Mit einem Klick die Fahrt in der ciao-App starten, entspannt mit den Öffis fahren und am Zielort die Fahrt wieder beenden. Die App erkennt automatisch via GPS sowie Bluetooth im unterirdischen Bereich Ihre Fahrtstrecke und findet so automatisch das beste Ticket für Sie. Legen Sie mehrere Wege an einem Tag zurück, wählt die App anstelle von Einzelfahrten automatisch die günstigere Tageskarte für Sie.

Vorhandene Zeitkarten:
7 Tage Wien, Semesterkarte für Studierende, Jahreskarte und die 31 Tage-Karte können in der App hinterlegt werden und „ciao" berücksichtigt diese automatisch bei der Suche nach dem besten Ticket.

Weiters kann in der ciao-App aktuell die ÖBB Vorteilscard Senior hinterlegt werden.

Andere Varianten der ÖBB Vorteilscard, wie z. B. die Vorteilscard Classic oder Jugend, sind derzeit nicht in der App integrierbar.

Wichtig:
Der Check-in erfolgt an Bahnhöfen sowie bei Bus und Straßenbahnlinien vor dem Einstieg in das öffentliche Verkehrsmittel. Im Falle von U-Bahn-Stationen muss der Check-in vor Durchschreiten der Entwerterschranken erfolgen. Bitte beachten Sie weiters, dass auch nach Erreichen des Tagesdeckels und dem Erwerb einer Tageskarte bei allen Fahrten ein Check-in und Check-out durchgeführt werden muss, da ansonsten keine gültige Fahrtberechtigung vorgewiesen werden kann. Die App finden Sie im Apple Store oder Google Store.

Gute Fahrt mit den Öffis!

Natur-im-Garten-Angebote:

„Natur im Garten"-Telefon: 02742 / 74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at (Mo, Di, Do, Fr: von 8.00 bis 15.00 Uhr. Mi: von 9.00-15.00 Uhr, Broschüren und Infoblätter zum Download: www.naturimgarten.at

Umwelt

Neue Tarife bei nextbike seit März!

Die in den letzten Jahren erfolgte Erneuerung und Modernisierung der Fahrradflotte führt niederösterreichweit zu kontinuierlich steigenden Ausleihen. Auch an beiden Hennersdorfer Standorten (Bahnhof, Gemeindeamt) steigt die Nutzung der Leihräder erfreulicherweise weiter an. Dies führt NÖ-weit zu einem Anstieg der Anzahl und Dauer von Wartungen, die gedeckt werden müssen.

Die Radland GmbH als Betreiber von nextbike hat daher mit Anfang März 2025 neue Tarife eingeführt: Die Taktung wurde von bisher 1 Stunde auf künftig 15 Minuten geändert. Die ersten 15 Minuten jeder Ausleihe sind weiterhin kostenlos (das sind niederösterreichweit 95% der Ausleihen). Alle weiteren 15 Minuten in der 1. Stunde kosten € 1,00. Alle weiteren 15 Minuten in der 2. Stunde kosten € 0,50, alle weiteren 15 Minuten in der 3. Stunden kosten € 0,15. Das Maximum beträgt € 15,00 /24 h pro Ausleihe. Weitere Vergünstigungen bestehen bei Zeitkarten von VOR, Clubkarten ÖAMTC, Klimaticket, NÖ-Card (Details siehe www.nextbike.at).
Die Klimabündnisgemeinde Hennersdorf trägt weiterhin die seit 2023 stark gestiegenen Jahreskosten für die in Hennersdorf verfügbaren Fahrräder und wird dieses Leihradangebot auch künftig für eine ganzjährige Verfügbarkeit unterstützen. Sie können also weiterhin mit qualitativ hochwertigen und laufend gewarteten Leihrädern zu den zahlreichen Verleihstandorten in den Nachbargemeinden klimafreundlich unterwegs sein.
Alle weiteren Infos inklusive Angaben zur einmaligen Registrierung finden Sie unter: www.nextbike.at. Gute Fahrt wünscht die Klimabündnisgemeinde Hennersdorf!

Foto: ArtoGraph, Robert Müller

gf. GR Klaus Steininger

nextbike

Foto: INGimages, INGRAM

Online-Infoangebote der enu:

PV-Anlagen und Stromspeicher

Montag, 7. April 2025, 5. Mai und 6. Juni 2025;
jeweils 16.30-18.30 Uhr

Beim kostenlosen Online Infovortrag erhalten Sie wichtige Informationen zu den Themen Photovoltaik (Sonnenstrom) und Stromspeicher sowie zur Förderung. Programmpunkte:

- Vorteile der Installation einer PV-Anlage
- Kosten und Wirtschaftlichkeit
- Der Weg zur PV-Anlage
- Kombination mit Stromspeicher - Welche Möglichkeiten gibt es?
- Weitere Infos zu Fragen aus dem Chat

Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit sich via Live-Chat mit unseren Expertinnen und Experten auszutauschen und Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten.
Eine Anmeldung ist verpflichtend (akademie@enu.at)

Baumpflanzungen
in der Rothneusiedler- und Achauerstraße

In der Rothneusiedlerstraße wurden im Herbst 2024 zwei trockenheitsresistente Ulmen ersetzt und drei neue gepflanzt, um langfristig den Alleecharakter des gesamten Straßenzugs bestmöglich zu erhalten.

In der Achauerstraße wurden im Herbst 2024 zwei im Sturm abgebrochene Erlen ersetzt und bei zahlreichen weiteren die Baumverankerung erneuert, um langfristig den Alleecharakter wieder herzustellen.

Stadtentwicklung Rothneusiedl

Die Stadt Wien beabsichtigt unmittelbar nördlich unserer Gemeindegrenze einen neuen Stadtteil zu entwickeln. Die Stadtentwicklung Rothneusiedl sieht rd. 9.000 Wohnungen und zahlreiche Betriebe sowie sonstige Einrichtungen vor. Die Gemeinde Hennersdorf hat dazu bereits 2020 mit einer Resolution einen Dialog über die Landesgrenze hinweg angestoßen. Ziel ist es dabei den Druck auf die Landschaft und ihren Funktionen (Ökologie, Nutzung durch Land-, Forst- und Jagdwirtschaft und Erholung) zu thematisieren. Nützen Sie die Chance sich am 10. April im 9er-Haus zu informieren und sich einzubringen!

Das Projekt

Eckdaten der Stadtentwicklung

Auf insgesamt 124 ha ist ausgehend von der U1-Verlängerung die Errichtung von rd. 9.000 Wohnungen vorgesehen, es werden rd. 21.000 Einwohner erwartet. Weiters sind zahlreiche Betriebe und sonstige Einrichtungen vorgesehen. Der Baubeginn wird aktuell mit 2030 angegeben. Weitere Informationen: www.wien.gv.at/stadtplanung/rothneusiedl

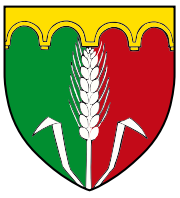
Darstellung: © O&O Baukunst; Lagebezeichnungen wurden ergänzt.

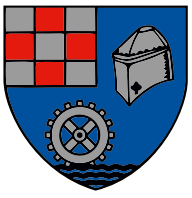
Vogelperspektive des Projekts „Grüner Ring“, welches aus vier Projekten ausgewählt wurde und weiterverfolgt wird. Die Stadtentwicklung Rothneusiedl wird im Westen vom Güterterminal Wien Süd, im Süden von der S1 und im Osten von der B16 begrenzt.

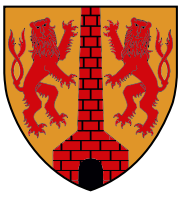
Dachdeckerei
Spenglerei
Schwarzdeckungen
I. Hoidn GmbH
2333 LEOPOLDSDORF
HAUPTSTRASSE 18
1230 WIEN
TRIESTERSTR. 326
Tel. 02235/47 101
FAX 02235/42 901
Tel. 01/699 42 37
email: dach@hoidn.at

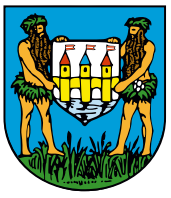
Landschaftsbogen 5plus3

Landschaftsbogen 5plus3


Hennersdorf


Lanzendorf


Leopoldsdorf


Schwechat

Schwechat

Favoriten

Liesing

Simmering

Erste Themen der Einbindung von verschiedenen Interessensgruppen

Einladung

Einladung zu Dialogveranstaltungen

Sie sind zu drei Dialogveranstaltungen (jeweils 16.00 bis 19.30 Uhr) eingeladen:

- Do, 1. April im Rathaus Schwechat (Festsaal)
- **Do, 10. April im 9er-Haus in Hennersdorf (Bachgasse 9)**
- Do, 23. April im Zukunftshof in Rothneusiedl (Rosiwalgasse 43)

Sie können sich dabei informieren, mit Politik und Fachleuchten ins Gespräch kommen, Wissenswertes oder persönliche Sichtweisen teilen. Die Ergebnisse werden in die Erstellung eines landschaftsplanerischen Konzepts einfließen. Nützen Sie die Chance sich in Hennersdorf aus erster Hand zu informieren!

gf. GR Klaus Steininger

Der Prozess

Im Fokus steht der Druck auf die Landschaft

Bereits 2020 hat die Gemeinde Hennersdorf mit einer einstimmigen Resolution des Gemeinderates auf die vielfältigen Aspekte einer Stadtentwicklung für das Umland aufmerksam gemacht. Als Ergebnis wurde ein halbjährlicher Informationsaustausch zwischen den betroffenen NÖ Gemeinden, der Stadt Wien und dem Land NÖ gestartet. Mit Konkretisierung der Planungen wurde schließlich 2024 die Entwicklung eines Grünraumleitbildes in die Wege geleitet. Im Rahmen des Projekts wollen fünf NÖ Gemeinden (Vösendorf, Hennersdorf, Leopoldsdorf, Lanzendorf, Schwechat) und drei Wiener Bezirke (Liesing, Favoriten, Simmering) gemeinsam Wege finden, wie die Kultur- und Naturlandschaft des Landschaftsbogens erhalten und die Lebensqualität im Gebiet gesichert werden kann.

Aufgrund der Stadtentwicklung Rothneusiedl ist der größte Druck auf die Landschaft und ihren Funktionen (Ökologie, Nutzung durch Land-, Forst- und Jagdwirtschaft und Erholung) in dessen direktem Umfeld und damit im Nahbereich von Hennersdorf zu erwarten. Aus den vielfältigen Nutzungen können Konflikte in der Landschaft entstehen, die aber durch geschickte Planung vermeidbar sind. Und genau darum geht es im Projekt „Landschaftsbogen 5plus3“. Im Projektgebiet sollen Schwerpunktbereiche definiert und geklärt werden, wie unterschiedliche Funktionen möglichst gut nebeneinander Platz finden können. Dieser Planungs- und Beteiligungsprozess wird von Fachleuten und dem Stadt-Umland-Management begleitet.

BESTATTUNG MÖDLING
Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage
02236/485 83

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at

Energiegemeinschaft läuft!

Nach Abschluss der technischen Anmeldung Anfang Dezember 2024 startete der online-Anmeldeprozesse für alle Interessierten. Mit Stand Anfang März 2025 waren 61 Mitgliedsvereinbarungen unterzeichnet. Davon haben 43 Teilnehmer auch den Anmeldeprozess erfolgreich abgeschlossen (darunter sind 43 Verbrauchszählpunkte und 16 Einspeisezählpunkte). Rd. 20 Interessenten befanden sich Anfang März noch im mehrstufigen Anmeldeprozess und werden nach dessen Abschluss in die Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) Hennersdorf aufgenommen.

Seit Ende Jänner bzw. Anfang Februar wird nun auch tatsächlich lokal in Hennersdorf erzeugter Strom innerhalb der Energiegemeinschaft geteilt und somit auch lokal verbraucht. Damit werden die erneuerbaren Energieträger unterstützt und es wird damit beigetragen CO2-Emissionen zu reduzieren und lokale Wertschöpfung zu erhöhen. In Zeiten von Tarifkündigungen diverser großer Energieversorger bietet die Energiegemeinschaft auch eine Preissicherheit für die statutengemäße halbjährige Preisbindung des geteilten Stroms sowohl für Abnehmer als auch Einspeiser. Aktuell besteht vorrangig noch Bedarf an einspeisenden Zählpunkten.

Die erste Mitgliederversammlung wird voraussichtlich im Mai oder Juni 2025 stattfinden, die Mitglieder erhalten dazu eine separate Einladung.
Falls Sie Interesse an einer Teilnahme haben, können Sie dies unter folgenden online-link bekunden bzw. sich registrieren: https://energiegemeinschaften.ezn.at/hennersdorf.
Ein Einstieg in die EEG ist nach Abschluss des Registrierungs- und anschließendem Anmeldeprozess laufend möglich.
Bei Bedarf von weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an energiegemeinschaft@gemeinde-hennersdorf.at.

gf. GR Klaus Steininger

Hochwasserschutz Petersbach: Die Herstellung der technischen Bauwerke sowie die Erdarbeiten sind abgeschlossen. Die Schäden des Hochwasserereignisses vom September 2024 sind saniert. Die abschnittsweise Mäandrierung des Gewässerbettes wurde bachaufwärts bis zur Johann-Wiesmayergasse erweitert. Hier zu sehen ist in der Bildmitte das Einlaufbauwerk des Retentionsbeckens. Die ergänzenden Bepflanzungsarbeiten am Nordufer folgen demnächst.

Neue Fußgängerbrücke: Aufgrund der Aufweitung des Gewässerbettes musste die Fußgängerbrücke auf Höhe Josef Postl-Gasse neu errichtet werden. Diese bietet nun eine barrierefreie Querungsmöglichkeit. Die nordseitige Anbindung an den Wirtschaftsweg (links im Bild) wird noch final gestaltet. Der südliche Damm zur Siedlung ist künftig eine Hochwasserschutzeinrichtung und darf nicht mehr bepflanzt werden.

Gesunde Gemeinde

Liebe Hennersdorferinnen, liebe Hennersdorfer!

Unsere **Gesunde Runde Hennersdorf** bringt mit vielfältigen Angeboten mehr Gesundheit in unseren Ort.
Damit wird erreicht, dass unsere Bevölkerung zu einem gesünderen Lebensstil im Ort motiviert wird.
Aktuell wird für gesundheitsförderliche Tätigkeiten die **„Tut Gut!“ Plakette 2025 – 2027** überreicht, **Hennersdorf hat die höchste Auszeichnung in GOLD erreicht.**
Damit wird uns einerseits der Dank für ehrenamtliche Arbeit ausgesprochen, natürlich sind damit auch in den nächsten Jahren finanzielle Förderungen unserer gesundheitlichen Vorhaben gesichert.

Ich freue mich, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen,

herzlichst, Ihre
Andrea Chromecek
regionale Gesundheitskoordinatorin

Wir freuen uns über neue Anregungen in gesundheitlichen Themen, bitte kontaktieren Sie mich unter 0664/5002761 oder per Mail: a.chromecek@kabsi.at

Das Hilfe und Pflege daheim Team in Laxenburg-Schwechat unterstützt seine Kundinnen und Kunden und begleitet sie bei einem möglichst selbstständigen Leben in den eigenen vier Wänden.

Spielothek und Spieleabende

bitte nutzen Sie auch weiterhin unser **kostenloses Angebot** für den Hennersdorfer Spieleverleih, die **Liste der 150 auszuborgenden Spiele** ist auf der Gemeinde Homepage zu finden: www.gemeinde-hennersdorf.buergerservice.at

Spielablauf, Spielregeln werden gut erklärt, die Übergabe der geborgten Spiele wird von Frau Seiberl und Frau Schimon gerne nach persönlicher Vereinbarung unter der Tel.Nr. 0664 594 2596 oder 0676/904 3563 organisiert.

Die nächsten geplanten Spieleabende sind:
23. April 2025,
20. Mai 2025,
11. Juni 2025,
10. September 2025,
15. Oktober 2025,
12. November 2025 und
10. Dezember 2025

RGK Andrea Chromecek

Gesunde Gemeinde

GESICHT – SPIEGEL DEINES KÖRPERS

Workshop mit Dr. Susanne Krickl

Der Workshop bietet ein Wohlfühlprogramm für Frauen jeden Alters!

Dr. Susanne Krickl hat sich schon viele Jahre aufbauend auf ihr Medizinstudium auf ihr Angebot mit einem spezifischen Bewegungsprogramm spezialisiert. Bewegungsprogramme für jung und alt sind fixer Bestandteil in ihrem Gesundheits-Repertoire.

Im Workshop am **8. April 2025** üben wir Mikrobewegungen, Gesichts-Qi Gong und -Yoga, Achtsamkeitstraining, Stimmübungen und Akupressur. Damit wird die Elastizitätssteigerung der Gesichtsmuskeln, Faltenminderung und Faszien Fitness erreicht. Das Resultat ist ein frischeres Aussehen, Entspannung und ein verbessertes Wohlbefinden.

Für Ihre Teilnahme ist eine Anmeldung am Gemeindeamt aufgrund begrenzter Teilnehmeranzahl unbedingt erforderlich, Tel.Nr. 02235/81230

Unkostenbeitrag: € 10,00 pro Person
Wann und wo: 8. April 2025, 9er Haus, Bachgasse 9, A-2332 Hennersdorf, 18.00 Uhr

RGK Andrea Chromecek

BODY & SOUL – Motivation im Inhalatorium Wr. Neudorf

Am **29. April 2025 um 17.00 Uhr** treffen wir uns im Inhalatorium Wr. Neudorf

Unter fachkundiger Anleitung machen wir Entspannungsübungen, Atemübungen, Qi Gong, genießen Ruhe und Wohlfühlen mit Fichtennadelduft und angenehmer Kühle.
Für Ihre Teilnahme ist eine Anmeldung am Gemeindeamt unbedingt erforderlich, Tel.Nr. 02235/81230

Unkostenbeitrag: € 10,00 pro Person, bitte Polster und Jacke mitnehmen
Wann und wo: 29. April 2025, Wiesengasse Ecke Raimundweg, 2351 Wr. Neudorf, 17.00 Uhr

RGK Andrea Chromecek

„Tut Gut" Wandererwachen gemeinsam mit Leopoldsdorf

Wir wandern auch heuer wieder gemeinsam mit unseren bewegungsbegeisterten Nachbarn der Gemeinde Leopoldsdorf am **Sonntag, 27. April 2025.**

Start ist um 9.30 Uhr am Hauptplatz in Hennersdorf, gemeinsam geht's dann zum Billa Parkplatz nach Leopoldsdorf, dort treffen wir die Teilnehmer der Gesunden Gemeinde Leopoldsdorf! Die konkrete Streckenführung entnehmen Sie bitte dem öffentlichen Aushang oder aus den sozialen Medien. Wir marschieren rund um unsere Orte, das gesellige Miteinander steht im Vordergrund.
Abschließend finden wir uns im 9er Haus zum gemütlichen Ausklang ein, wo anlässlich der Hennersdorfer Frauenmesse ein leckeres Buffet auf uns wartet.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer.

RGK Andrea Chromecek

Reden wir, erzählen Sie zum Thema Herzensangelegenheiten

Am **21. März 2025** hat im 9er Haus eine weitere interessante Gesprächsrunde diesmal unter der Leitung von Psychologin Mag. Natalia Ölsböck stattgefunden.

Wir sprachen über Herzensangelegenheiten, gingen der Frage nach, wofür unser Herz klopft, was wir herzhaft genießen, wobei unser Herz schmerzt, aber auch wie wir unser Herz schützen können, was erwärmt unser Herz. Viele interessante Aspekte kamen zur Sprache, eigene Erfahrungen wurden erzählt. Damit wurde uns Mut gemacht, selbstbestimmt und lustvoll zu Leben, um unserem Herz viel Platz zu machen.

RGK Andrea Chromecek

LINE – DANCE, das gemeinsame Tanzvergnügen

Barbara Brandners gesundheitsförderliches Angebot mit LINE DANCE für Tanzbegeisterte hat sich im Hennersdorfer Veranstaltungskalender fix etabliert.
Gemeinsam aber ohne fixen Partner werden zu bekannter und unterhaltsamer Musik, Schlagern, Walzerklängen oder südamerikanischer Musik verschiedene Schrittformationen trainiert.
Immer Mittwoch wird im Pfarrsaal von 11 – 13 Uhr im angemessenen Tempo zu wohlklingender Musik mit Gleichgesinnten getanzt. Kommen Sie gern zu einer Schnupperstunde, Frau Barbara Brandner ist unter der Telefonnummer 0699/12655666 für Ihre Anmeldung erreichbar.

RGK Andrea Chromecek

Gesunde Gemeinde

Weitere geplante Aktivitäten der Gesunden Runde im Jahr 2025

- **Gesprächsrunden „reden wir, erzählen Sie…“** -
  mit den geplante Themen:
  - versteckter Zucker in Nahrungsmitteln
  - Kinder mit ADHS-Diagnose

- Weiterführung Kochkurs
  „schau mal wie einfach das geht…“

- **Vortragsreihe DEMENZ:**
  - Vortrag Demenz:
    Erkennen – Verstehen – Handeln (Teil 1)
  - Veranstaltung Demenz:
    Herausforderungen – Gemeinsam – meistern (Teil 2)
  - Vortrag Demenz:
    Alltag – Gemeinsam – Gestalten (Teil 3)

Fotos: INGimages, INGRAM

Gedächtnistraining

Kursstart war am 18.03. und findet jeweils Dienstag von 10 – 11.30 Uhr im 9er Haus statt. Die Termine sind auch dem öffentlichen Aushang am Gemeindeamt oder in den Schautafeln zu entnehmen.

Wann: seit 18.03., 25.03., 01.04., 08.04., 15.04., 22.04. und 29.04.2025 von 10 -11:30 Uhr
Wo: 9er Haus, Bachgasse 9, 2332 Hennersdorf
Kosten: € 70,00 pro Person, der Kursbeitrag ist bei Kursstart zur Gänze entweder am Gemeindeamt oder bei der Referentin zu entrichten.

Interessierte melden sich bitte am Gemeindeamt 02235/81230 oder bei Andrea Chromecek 0664/5002761

RGK Andrea Chromecek

DEMENZ SERVICE NOE
NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Demenz Info-Point Mödling im Kundenservice der ÖGK
Josef-Schleussner-Straße 4, 2340 Mödling

Termine 2025

jeden 4. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	22.01.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	26.02.2025	12:00 – 14:00 Uhr
März	26.03.2025	12:00 – 14:00 Uhr
April	23.04.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	28.05.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Juni	25.06.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	23.07.2025	12:00 – 14:00 Uhr
August	27.08.2025	12:00 – 14:00 Uhr
September	24.09.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	22.10.2025	12:00 – 14:00 Uhr
November	26.11.2025	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	24.12.2025	**entfällt**

Österreichische Gesundheitskasse
NOE GUS

Zweites Kinder-Dorfgespräch in der Volksschule Achau-Hennersdorf

Am 25. Februar fand bereits zum zweiten Mal ein Workshop in der Volksschule Achau-Hennersdorf zum Projekt „Kinder-Dorfgespräch“ der Dorferneuerung statt. Die Unterlagen für den Sachunterricht über Hennersdorf wurden wieder ergänzt und den Kindern der 3. Klassen mit den Pädagoginnen Eva Puchinger und Marion Mixa anschaulich näher gebracht.

Es wurden drei Thementische zu unterschiedlichen Schwerpunkten aufgebaut und die Inhalte mit jeweils kleinen Gruppen von Schülerinnen und Schülern erarbeitet:

Der Bogen spannte sich von Landkarten über 360° Panoramen, einer bebilderten Broschüre zur Geschichte, dem Wappen, der Hymne zu Steckbriefen von Pflanzen und Tieren bis zu einer Palette von Getreidesorten zum Anfassen. Nach den ersten Reaktionen kann man sagen, dass dies gut gelungen ist.

Irene Presoly und Christine Ramharter moderierten unter dem Motto „Schule einst und jetzt“ Hennersdorfs Geschichte, Eckdaten und Identität anhand alter Bilder, dem Wappen und der Hymne. Zum Nachlesen gab es dann für jedes Kind eine umfassende bebilderte Broschüre.

Im Workshop „Tiere und Pflanzen“ von Karl Brauneder und Simone Kubo gab es verschiedene Getreidesorten, getrocknete Pflanzen zum Anfassen. In kompakten Steckbriefen

wurde das Wissenswerteste zu Damwild, Alpakas und Hühnern durchgegangen. Dazu wurde die Sage vom Hennersdorfer Getreidemännlein, aber auch das Berufsbild des modernen Landwirts vorgestellt.

Beim Thema „Was gibt es wo in Hennersdorf“ mit Andrea und Manfred Holzbach wurde das umfangreiche Kartenmaterial präsentiert und die Kinder konnten es dann in Form eines Quiz selbst erarbeiten, um die Nachbargemeinden, öffentliche Verkehrsverbindungen und Sehenswürdigkeiten kennenzulernen.
Zum Abschluss konnten die Schülerinnen und Schüler die 360° Panoramen auf einem großen Bildschirm erleben und auch selbst durch diesen virtuellen, multimedialen Rundgang durch das Dorf navigieren.
Die Kinder waren mit großem Interesse und Freude bei der Sache. Dir. Jenny Falchetto-Zwickl, Stv. Dir. Denise Bengough und Bürgermeister Thaddäus Heindl waren sehr zufrieden und der Dank gebührte dann den ehrenamtlichen Referentinnen und Referenten, Lehrerinnen, Schulwartinnen und natürlich den Kindern.
Am 28. April ist dann wieder ein Rundgang durch Hennersdorf mit den Schülerinnen und Schülern geplant, und zum Schulschluss eine Abschlussdiskussion mit Kindern, Eltern, Lehrkräften und Vertretern der Gemeinde.

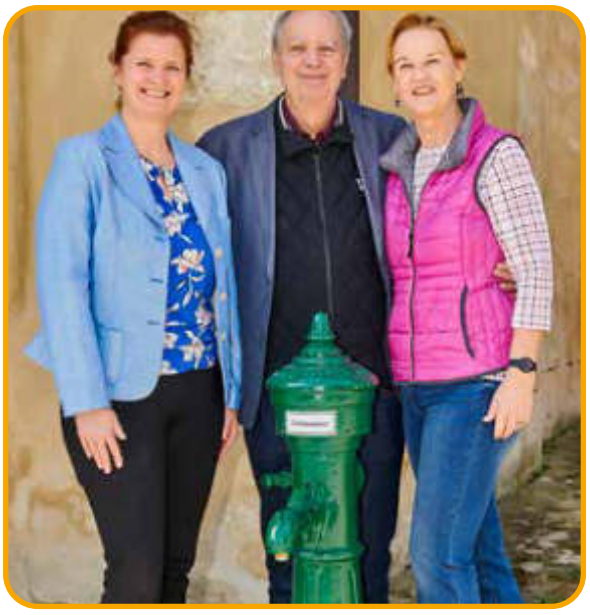
Manfred und Andrea Holzbach

Denk an VERSICHERUNG
denk an Sommer.
Petra, Lukas, Philip Sommer
Ihre Ansprechpartner in Mödling, Hauptstr. 12
(+43 676) 411 99 44 ■ petra.sommer@uniqa.at
Denk UNIQA

Kinder-Dorfgespräch

Gruppenfoto aller Teilnehmenden am Workshop-Projekt „Kinder-Dorfgespräch“

Frisches Leitungswasser aus dem Trinkbrunnen



Nach der langen Wintersaison wird der beliebte Trinkbrunnen in Hennersdorf wieder in Betrieb genommen und spendet bald wieder frisches Leitungswasser. Der Trinkbrunnen befindet sich im Herzen des Dorfes neben unserer Kirche und bietet eine praktische Möglichkeit, sich bzw. seinen Hund während dem Spaziergang mit Wasser zu versorgen.

HAUSVERWALTUNG MIT HERZ & VERSTAND

Ob Miet- oder Eigentumsobjekte, komplexe Gewerbeimmobilien, Wohn- und Zinshäuser oder Ärztezentren und Gemeindeimmobilien – die VIVIThv sorgt als Immobilienverwaltung für eine kompetente und ganzheitliche Bewirtschaftung Ihrer Immobilie. **Zu den angebotenen Leistungen gehören die umfassende Beratung im Bereich der Verwaltung und Bewirtschaftung, die Werterhaltung und -steigerung ebenso wie die Instandhaltungsabwicklung und -planung wie auch die Kostenkontrolle und -optimierung.** Auf Basis von gemeinsam festgelegten Parametern und Zielen ist es uns ein großes Anliegen, auf die Individualität jeder Immobilie einzugehen und Ihre Wünsche in den Mittelpunkt zu stellen.
Wir legen daher auch großen Wert auf persönliche und bedarfsorientierte Beratung und Betreuung. Das routinierte Team greift dabei auf fundiertes Fachwissen und langjährige Erfahrung zurück.

VIVIThv GmbH _ www.vivit-gruppe.at
3100 St. Pölten, Kremser Gasse 35
02742 44811-300
office@vivit-hv.at

VIVIThv
Gemeinsam Werte schaffen.

Dorf Café Rückblick

Ein gemütlicher Nachmittag im Dorfcafé

In gewohnter Weise findet auch dieses Jahr unser Dorfcafé in Hennersdorf jeden dritten Donnerstag im Monat statt, abwechselnd im Heurigenrestaurant Schrank und im Wirtshaus Wiesmayer.

Das Dorfcafé bietet eine wunderbare Gelegenheit für alle Altersgruppen, sich zu treffen, auszutauschen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Die Gemeinde unterstützt die Teilnahme mit einer Mehlspeise und einem Getränk für jeden Besucher.

Am 16. Januar war der Auftritt unseres Bürgermeisters Thaddäus Heindl ein besonderes Highlight, der allen Besuchern einige wichtige Informationen zu der bevorstehenden Gemeinderatswahl gab.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Helfern und Teilnehmern und freuen sich bereits auf die nächste Veranstaltung.

Simone Kubo

ING. STREIT
Bau Ges.m.b.H.
www.streit-bau.at

BAUMEISTER

Straßenbau
Pflasterungen
Asphaltierungen
Aussenanlagen
Kanal- und Leitungsbau
Baumeisterarbeiten
Industriebau
Erdbau
Böschungssicherung
Wasserbau
Abbrucharbeiten
Sonderbauten

1030 Wien
Obere Weißgerberstraße 8 / Top 8
Tel. 01 / 749 13 23, Fax DW-16

Zweigniederlassung Guntramsdorf
Rohrfeldgasse 18
E-Mail: office@streit-bau.at

Geb. Weinlich
Heizung, Bad & Reparaturen

1a Installateur

Neubau & Adaptierung von Heizungsanlagen
Umfassende Bäderplanung & Ausführung
Einbau von Wasserenthärtungsanlagen
Reparaturen im Sanitär- & Heizungsbereich, Gasgeräteservice

2331 Vösendorf, Ortsstraße 62
Tel.: +43 1 699 19 77
E-Mail: office@weinlich.at

www.weinlich.at

Event-Rückblick

Bürgermeisterfrühstück

Link zu den Fotos
CC BY ND

Am Samstag, den 8. März, fand das Bürgermeisterfrühstück in Hennersdorf statt, bei dem rund 90 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zusammenkamen, um in gemütlicher Atmosphäre beim Heurigenrestaurant Schrank aktuelle Themen zu besprechen und sich auszutauschen.

Bürgermeister Thaddäus Heindl eröffnete das Frühstück mit einer herzlichen Begrüßung und einem Dank an alle Anwesenden für ihr Engagement und ihre Teilnahme.
Im Mittelpunkt des Frühstücks standen verschiedene Themen, die die Gemeinde derzeit bewegen. Unter anderem wurde der neu konstituierte Gemeinderat vorgestellt sowie die geplanten Bauprojekte für das kommende Jahr vorgestellt, darunter der Ausbau des Kindergartens. Auch die Verkehrssituation und das Stadtentwicklungsprojekt Rothneusiedl wurden intensiv diskutiert.

Das Bürgermeisterfrühstück endete mit einem positiven Ausblick auf die kommenden Monate und viele Bürger nutzten die Gelegenheit, um ihre Anliegen direkt an den Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin und die anwesenden Gemeinderäte heranzutragen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig der direkte Dialog zwischen Bürgern und Verwaltung ist. Wir freuen uns schon auf das nächste Bürgermeisterfrühstück und die vielen spannenden Gespräche, die uns dort erwarten!

Foto: ArtoGraph, Robert Müller

Internationaler Frauentag im 9er-Haus gewürdigt

Am 9. März 2025 feierte die Gemeinde Hennersdorf den Internationalen Frauentag mit einer festlichen Veranstaltung im 9er Haus.
Die Veranstaltung wurde von Vizebürgermeisterin Simone Kubo eröffnet, die sich in ihrer Ansprache die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Kulturverein und die Gestaltung des Programmes bei den Organisatorinnen Irene Presoly, Ingrid Ganster und Sabine Wiesmayer bedankte.

Der Höhepunkt des Tages waren verschiedene Vorträge und Interviews mit Hennersdorfer Gesundheitsexpertinnen, die sich mit geschlechterspezifischer Medizin, beruflicher Gleichstellung und Selbstfürsorge beschäftigten. Für Unterhaltung sorgten musikalische Darbietungen der Musikschule Vösendorf.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, die Leistungen und Beiträge von Frauen zu feiern und zu fördern.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Frauentag und die vielen inspirierenden Momente, die uns dort erwarten!

Simone Kubo

145. ordentliche Mitgliederversammlung

Am 6. Jänner 2025 fand die 145. ordentliche Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hennersdorf im Heurigenrestaurant Schrank statt. Kommandant OBI Robert Matzner konnte dabei nicht nur die anwesenden Mitglieder begrüßen, sondern auch Vertreter des Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandos und der Gemeinde Hennersdorf.

Höhepunkte der Versammlung war unter anderem der Rückblick auf das Jahr 2024, bestehend aus dem Tätigkeitsberichts mit besonderem Fokus auf die Einsätze und Aktivitäten, insbesondere während der Hochwasserereignisse. Außerdem wurde die Mitgliederversammlung genutzt um anstehende Beförderungen und Auszeichnungen durchzuführen.

Besonderer Dank für die Unterstützung im vergangenen Jahr geht an die Gemeinde Hennersdorf und dem Bürgermeister, den Bezirks- und Abschnittsfunktionären, allen Mitgliedern für ihre Leistungen, sowie an unsere Partner-Organisationen für die hervorragende Zusammenarbeit. Die FF Hennersdorf startet somit motiviert und mit vollem Einsatz ins Jahr 2025 – mit dem Ziel, weiterhin die Sicherheit der HennersdorferInnen zu gewährleisten.

Beförderungen und Auszeichnungen:

Ernennungen:
FM Johanna Schrank zur Gruppenkommandantin der Ausbildungsgruppe
LM Gerald Schnepf zum Gruppenkommandanten der Gruppe 1

Überstellungen:
PFM Paul Angermann in den Aktivstand
EHLM Franz Allbauer in den Reservestand
EVM Ing. Franz Toyfl in den Reservestand

Verleihung:
FT Dr. Günter Iberer das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Bronze
SB Mag. Friedrich Schneider das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Bronze
ASB Mathias Stur, BSc das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Bronze
EHLM Franz Allbauer das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Silber
EOBI DI Karl Brezovits das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Silber
EBI Johannes Wiesmayer das Feuerwehrehrenzeichen der Gemeinde Hennersdorf in Silber
FM Florian Toyfl die Verdienstmedaille für 10-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen
FM Emilio Fuchs die Verdienstmedaille für 10-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen

Einsatzserie Jänner 2025

Anfang Jänner wurde die Freiwillige Feuerwehr Hennersdorf zu mehreren technischen Einsätzen alarmiert.

Am 11. Jänner wurden wir im Zuge der Einsatzbereitschaft für die FF Vösendorf zu einem Verkehrsunfall auf der B17 alarmiert. Fahrzeugteile mussten von der Fahrbahn beseitigt werden und ein Motorrad abtransportiert werden.

Am 12. Jänner kam es dann im Ortsgebiet aus unbekannter Ursache zu einem Verkehrsunfall mit zwei PKWs. Es mussten Betriebsmittel gebunden werden, Fahrzeugteile beseitigt und eines der Unfallfahrzeuge abtransportiert werden.

Zum dritten Einsatz in drei Tagen kam es dann am Montag, den 13. Jänner. Aus unbekannter Ursache verlor ein Fahrzeug über mehrere Ortschaften Betriebsmittel welche gebunden werden mussten.
Nach Rücksprache mit der FF Vösendorf wurde die FF Hennersdorf auch zur Unterstützung in die Nachbargemeinde alarmiert.

GESCHICHTE:

Vor 70 Jahren: Abtrennung der Stierofen-Siedlung

Literatur & Quellen:
Ch. Fastl/I. Ganster (Red.), Hennersdorf. Ein Streifzug durch seine Geschichte (Hennersdorf 2004); 70 Jahre Siedlerverein 1933 – 2003. Festschrift (Hennersdorf 2003); K. Krabicka, Hennersdorf. Ortsgeschichte (Hennersdorf 1978); Stenographisches Protokoll des NÖ Landtages 10.2.1955; NÖ LGBl. 29.3.1955; Amtsbl. für das Vermessungswesen 1.3.2010; Gemeindearchiv Hennersdorf, verschiedene Bestände; Statistik Austria; Abbildungen: Gemeindearchiv Hennersdorf.

Nur wenige Hennersdorferinnen und Hennersdorfer wissen, dass ein Teil der zu Leopoldsdorf gehörenden Rustenfeld-Siedlung ursprünglich zu Hennersdorf gehörte. Erst mit 1. Jänner 1955 wurde die so genannte Stierofen-Siedlung von Hennersdorf abgetrennt und der Gemeinde Leopoldsdorf angeschlossen.

Die Siedlung Rustenfeld geht auf das erste in Hennersdorf errichtete Ziegelwerk zurück, das dem Ingenieur Johann Stier gehörte (daher der Name „Stierofen"). Das Exhibit-Protokoll der Gemeinde Hennersdorf verzeichnet unterm 28. Februar 1862 eine Zuschrift des Bezirksamtes Schwechat betreffend die Abhaltung einer behördlichen Baukommission, die am 18. März 1862 stattfand. Am 7. Mai 1862 langte bei der Gemeinde die amtliche Bewilligung zur Anlage des Ziegelwerks ein. Stier erwarb zum Zwecke der Gründung des Werks mehrere Ackerparzellen an der nordöstlichen Gemeindegrenze zu Leopoldsdorf bzw. Oberlaa. Das Werk befand sich zum Zeitpunkt seiner Gründung praktisch ausschließlich auf Hennersdorfer Gemeindegebiet, lediglich eine kleine Parzelle lag in der Gemeinde Oberlaa. In den folgenden Jahren erweiterte Stier seine Abbauflächen noch bedeutend, zu einer Expansion auf Leopoldsdorfer Gemeindegebiet kam es zunächst aber noch nicht.

Wenngleich die Produktion noch 1862 begonnen haben dürfte, wurde die Firma jedoch erst am 7. September 1864 ins Wiener Handelsregister eingetragen. Der „Maschinenziegelerzeuger" Stier wohnte damals in der Wiedener Hauptstraße. Stiers Werk setzte von Anfang an auf die Dampfkraft bei der Ziegelerzeugung, noch 1872 befanden sich hier die einzigen Dampfmaschinen in Hennersdorf. Aus dem Grundbuch geht hervor, dass Stier bereits ab 1864 mehrere Kredite aufnehmen musste, zahlreiche Pfandrechte sind vermerkt.
Zu Beginn des Jahres 1869 brachte er sein Werk in die neu gegründete „Erste Wiener Maschin-Ziegel-Fabriks-Actien-Gesellschaft" ein. Die Gesellschaft erwarb 1869 neben Stiers Areal noch weitere angrenzende Grundstücke zur Erweiterung des Betriebs. Die Produktionsstätte wurde nun zwar weiter in den Süden ausgedehnt, jedoch noch immer nicht auf das Gemeindegebiet von Leopolsdorf.
1873 befand sich die Gesellschaft in Konkurs, der Betrieb am Werk ruhte in den folgenden Jahren. Anfang des Jahres 1881 übernahm die neu gegründete „Rothneusiedler Ziegelwerks-Gesellschaft" das ehemalige Stierofen-Werk und setzte es wieder in Betrieb. Diese Gesellschaft ging dann 1905 in der neu gegründeten „Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelwerke" auf, wie übrigens auch das Hennersdorfer Müller-Werk (heute Göpelteich-Siedlung). Das ehemalige Stierofen-Werk wurde weiter betrieben, stellte jedoch 1915 für immer die Produktion ein.

Das Areal wurde 1931 seitens der Aktiengesellschaft an Dr. Gustav Weigend und Ing. Max Panitschka veräußert, nachdem hier bereits in den Jahren davor eine ungeregelte Siedlungstätigkeit stattgefunden hatte. Weigend stellte nun ein Parzellierungsansuchen für das Gebiet an den Hennersdorfer Gemeinderat, welches jener in seiner Sitzung vom 29. Juni 1931 unter Einhaltung mehrerer Auflagen genehmigte. Die Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha gab am 21. August 1931 die Zustimmung zu dem Projekt, eine Nachtragsparzellierung wurde seitens der Gemeinde am 21. Mai 1932, von der Bezirkshauptmannschaft Mödling am 5. Juli 1932 genehmigt.
Über die rasch aus dem Boden geschossene Siedlung schrieb Bürgermeister Rudolf Oesterle in der Schulchronik (Bd. 2, 90f) folgendermaßen:

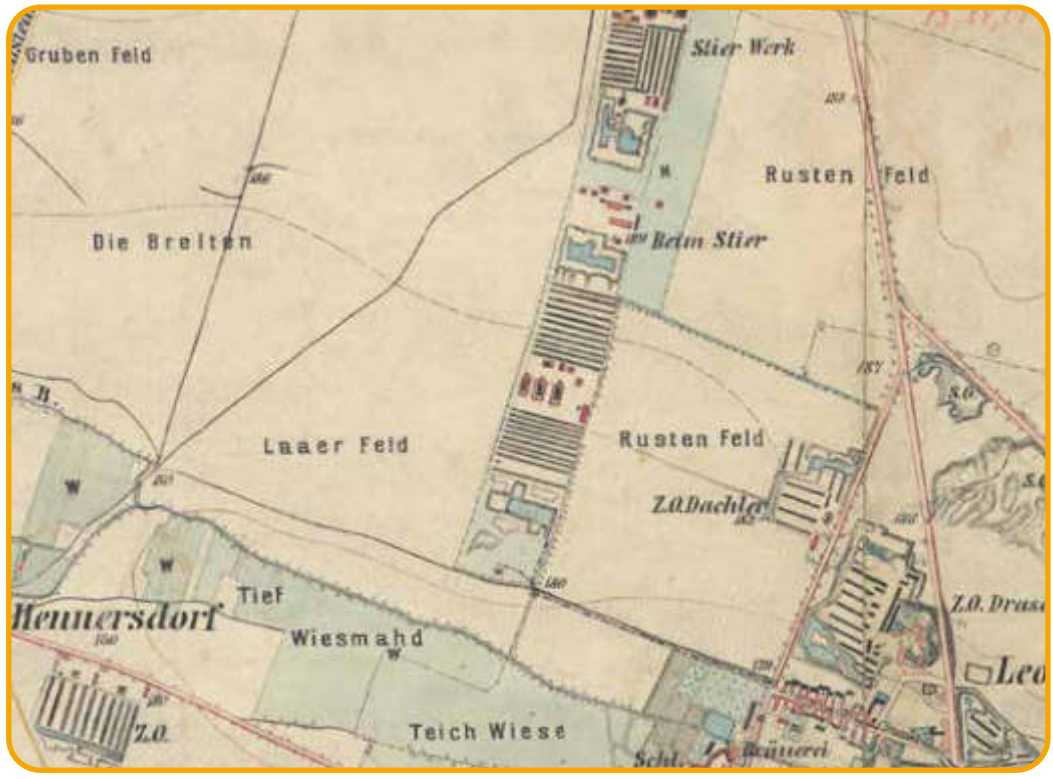
„Auch zk. ½ Stunde vom geschlossenen Ortsgebiete entfernt, auf dem sogenannten ‚Stierofen' entstand im Laufe des Jahres 1931 eine Siedlung. Der gesamte Grundkomplex wurde von Dr. Gustav Weigend und Ingenieur Max Panitschka von der A. G. der Wiener-Ziegelwerke in Leopoldsdorf käuflich erworben, parzelliert (141 Baustellen) und die einzelnen Baustellen wurden zum Preise von 1,- S bis 3,- S an die betr. Interessenten, meist Wiener, abgegeben.
In buntem Gewimmel entstanden dort in kürzester Zeit diverse Neubauten, Holzhütten, selbstangefertigte Ziegelbauten, meist ohne jede Baubewilligung von Seite der Gemeinde. Einer der Siedler bezog sogar einen unterirdisch gelegenen Rauchsammelkanal des ehemaligen Ringofens, den er sich halbwegs wohnlich eingerichtet hatte; albanische Zustände – ein Zeichen der würgenden Wirtschaftskrise, die besonders in diesem Jahre ganz Österreich erfaßt hatte."

Die Straßenbenennungen beschloss der Gemeinderat am 19. März 1932 und folgte hier dem von Bürgermeister Oesterle selbst erarbeiteten Vorschlag. Durch Weigends Konkurs kam die „Baustellen-Verwertungs-Gesellschaft" (Wien 7) in den Besitz der restlichen noch nicht geteilten „Stierofen"-Gründe. Diese stellte 1936 ein weiteres Ansuchen auf eine Parzellierungsgenehmigung für dieses Gebiet. Nach einer kommissionellen Verhandlung erteilte der Gemeindetag am 19. März 1937

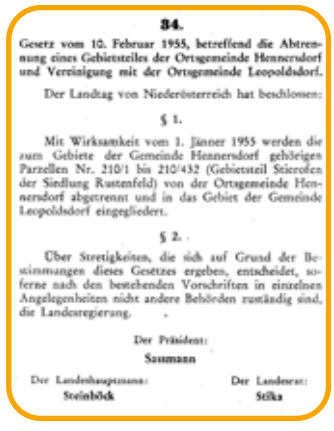
Ausschnitt aus dem digitalen Atlas Niederösterreichs: Rot zeigt den Grenzverlauf zwischen Hennersdorf und Leopoldsdorf bis Ende 1954, Orange jenen bis 2010 und Violett die aktuelle Grenze. Im Norden ist der kleine Teil der Rustenfeld-/Stierofen-Siedlung zu erkennen, der heute zu Wien 10 gehört (einst Gemeinde Oberlaa).

seine Zustimmung hierzu, am 19. Mai jenes Jahres erfolgte noch die Genehmigung einer weiteren Nachtragsparzellierung der Gesellschaft.

Der „Stierofen“ war von Anfang an kein Liebkind der Gemeinde Hennersdorf, die mit der weitab vom eigentlichen Ortsgebiet liegenden Siedlung Probleme hatte. 1934 hatte die Gemeinde beispielsweise eine Feldschutzwache aufstellen müssen, da der Felddiebstahl auf den der „Stierofen-Siedlung“ am nächsten liegenden Äckern unangenehme Ausmaße angenommen hatte. Am 17. Mai 1935 stellte schließlich die Bezirkshauptmannschaft Mödling an die Niederösterreichische Landeshauptmannschaft einen Antrag auf Grenzänderung zwischen den Gemeinden Hennersdorf und Leopoldsdorf. In einem Schreiben der Landeshauptmannschaft an die Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Leitha wird unter anderem erwähnt, dass die Siedlung „Stierofen“ keinen besonders guten Ruf habe, zwischen Hennersdorf, Leopoldsdorf und Oberlaa aufgeteilt sei und wirtschaftlich zu Leopoldsdorf neige. Vom 6. Juni 1935 datiert ein Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Mödling an die Gemeinde Hennersdorf, in dem sie um eine Stellungnahme betreffend einer Grenzänderung ersucht. Der Gemeindetag stimmte in seiner Sitzung vom 2. August 1935 einstimmig der Grenzänderung zu. Zwei Jahre später, am 1. Juli 1937 war die Sache noch immer nicht endgültig entschieden, da der Gemeindetag in seiner Sitzung nochmals dem Antrag der Landeshauptmannschaft auf Zusammenlegung der auf drei Gemeinden aufgeteilten Siedlung zustimmen musste (vermutlich war die Zusammenlegung auf das Gebiet der Gemeinde Leopoldsdorf geplant). Vor der Angliederung Hennersdorfs (und Leopoldsdorfs) an die Stadt Wien am 15. Oktober 1938 wurde die Grenzänderung nicht mehr durchgeführt.



Ausschnitt aus der Franzisco-Josephinischen Landesaufnahme (nach 1874): In der Mitte das Stierofen-Werk, das sie noch immer nur auf Hennersdorfer Grund befand. Links unten das ehemalige Müller-Werk, heute Siedlung Göpelteich.



34.

Gesetz vom 10. Februar 1955, betreffend die Abtrennung eines Gebietsteiles der Ortsgemeinde Hennersdorf und Vereinigung mit der Ortsgemeinde Leopoldsdorf.

Der Landtag von Niederösterreich hat beschlossen:

§ 1.

Mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1955 werden die zum Gebiete der Gemeinde Hennersdorf gehörigen Parzellen Nr. 210/1 bis 210/432 (Gebietsteil Stierofen der Siedlung Rustenfeld) von der Ortsgemeinde Hennersdorf abgetrennt und in das Gebiet der Gemeinde Leopoldsdorf eingegliedert.

§ 2.

Über Streitigkeiten, die sich auf Grund der Bestimmungen dieses Gesetzes ergeben, entscheidet, soferne nach den bestehenden Vorschriften in einzelnen Angelegenheiten nicht andere Behörden zuständig sind, die Landesregierung.

Der Präsident:
Sassmann

Der Landeshauptmann: Steinböck

Der Landesrat: Stika

Gesetz vom 10.2.1955 betreffend Gebietsabtrennung (LGBl. für NÖ 29.3.1955).

Das Problem „Stierofen-Siedlung“ wurde aber im Jahr 1954 wieder virulent, als mit 1. September die „Wiener Randgebiete“ wieder eigenständige niederösterreichische Gemeinden wurden. Für die Gemeinde Hennersdorf war die Siedlung eine enorme Belastung – vor allem in finanzieller Hinsicht, war man doch für die Bereitstellung der notwendigen kommunalen Infrastruktur verantwortlich. Es ging nun aber rasch: Der Landtag von Niederösterreich beschloss am 10. Februar 1955 die Gebietsänderung, das diesbezügliche Landesgesetz trat rückwirkend mit 1. Jänner 1955 in Kraft. Ebenfalls mit 1. Jänner 1955 trat auch die am 8. März 1955 von der Landesregierung beschlossene Verordnung in Kraft, womit die Grenzen der Bezirke Mödling und Wien-Umgebung (zu dem Leopoldsdorf damals gehörte) geändert wurden. Die Gemeinde Hennersdorf verlor damals 0,29 km² (von 5,77 km² auf 5,48 km²) ihrer Fläche und rund 27% ihrer Einwohner (gemäß Volkszählung von 1951, siehe Tabelle). Die faktische Verwaltungsübergabe erfolgte am 30. April 1955, die vermögensrechtliche Auseinandersetzung (Abgaben) sollte noch rund ein weiteres Jahr in Anspruch nehmen.

Um auch die Grundstücke westlich der Goethegasse parzellieren zu können, kam es 2009/2010 zu Grundtäuschen und einer weiteren Grenzänderungen zwischen Hennersdorf und Leopoldsdorf. Dadurch verringerte sich das Gemeindegebiet nochmals minimal (auf 5,44 km²).

Christian K. Fastl

Jahr	Gesamt	Ort	Stierofen
1869	901	728	173 (19%)
1870	1014	486	528 (52%)
1880	824	665	159 (19%)
1890	1405	1205	200 (14%)
1900	1061	856	205 (19%)
1910	970	873	97 (10%)
1923	621	606	15 (2%)
1934	794	679	115 (14%)
1939	920	778	142 (15%)
1951	987	720	267 (27%)
1961	670	670	-

Tabelle: Einwohnerzahlen Hennersdorfs

EVENTKALENDER April bis Mai 2025

APRIL

01.04.2025	Dialogveranstaltung Rothneusiedl, Rathaus in Schwechat, 16 bis 19:30 Uhr
01.04.2025	Gedächtnistraining, 9er-Haus, 10 bis 11:30 Uhr
03.04.2025	NÖ´s Seniorentreffen, Heuriger Schrank, 16 Uhr
05.04.2025	Frühjahrsaktion der VP, Bachgasse beim Feuerwehrhaus, 9 bis 12 uhr
06.04.2025	Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Fastensuppenessen, Kirche, 10 bis 11 Uhr
06.04.2025	Kleidungstausch der Grünen Hennersdorf, 9er-Haus, 14 bis 17 Uhr
08.04.2025	Gedächtnistraining, 9er-Haus, 10 bis 11:30 Uhr
10.04.2025	Dialogveranstaltung Rothneusiedl, 9er-Haus, 16 bis 19:30 Uhr
10.04.2025	Clubabend des 1.OCH, Gasthof Weinknecht, 19:30 bis 22 Uhr
12.04.2025	Vollmondwanderung mit VielXang, Kirche, 19 bis 22 Uhr
13.04.2025	Festmesse, Palmsegnung mit Prozession, Kirche, 9 bis 10 Uhr
15.04.2025	Gedächtnistraining, 9er-Haus, 10 bis 11:30 Uhr
16.04.2025	Hennersdorfer Spieleabend - Gesellschaftsspiele für Erwachsene, 9er-Haus, 18 Uhr
17.04.2025	Dorf Café, Wiesmayerhof, 16 Uhr
17.04.2025	Gründonnerstag, Abendmahlfeier, Kirche, 19 bis 20 Uhr
18.04.2025	Gemeindeamt geschlossen
18.04.2025	Karfreitag, Kreuzweg, Kirche, 14:30 bis 15 Uhr
18.04.2025	Karfreitagsliturgie, Kirche 19 bis 20 Uhr
19.04.2025	Karsamstag, Anbetung beim Hl. Grab, Kirche, 9 bis 16 Uhr
19.04.2025	Ostereier suchen der Kinderfreunde am Spielplatz, 10 bis 11 Uhr
19.04.2025	Auferstehungsfeier mit Speisensegnung, Kirche, 19 bis 20:30 Uhr
20.04.2025	Osterfestmesse mit Speisensegnung, Kirche, 9 bis 10 Uhr
22.04.2025	Gedächtnistraining, 9er-Haus, 10 bis 11:30 Uhr
23.04.2025	Senioren Ausflug der Gemeinde
23.04.2025	Dialogveranstaltung Rothneusiedl, Zukunftshof in Rothneusiedl, Wien, 16 bis 19:30 Uhr
25.04.2025	Frühlingsfest der Jungschar, Kirche, 16 Uhr
26.04.2025	Anradeln der Dorferneuerung, 13:30 Uhr
27.04.2025	Frauenmesse des Kulturvereins, 9er-Haus, 8 Uhr
29.04.2025	Gedächtnistraining, 9er-Haus, 10 bis 11:30 Uhr
30.04.2025	Fackel Umzug für die Kinder mit Team Brauneder Treffpunkt:18 Uhr am Hauptplatz

Die Spielothek öffnet nur nach Bedarf nach Anruf.
Fr. Seiberl 0664/594 2596
Fr. Schimon 0676/904 3563

Weitere Termine der **Pfarre** entnehmen Sie bitte:
- dem Pfarrblatt
- der Pfarr-Website
- **pfarre-hennersdorf.at**
- dem Kirchen- Schaukasten

MAI

01.05.2025	Familienfest der VP, Hauptplatz, 10:30 bis 14 Uhr
04.05.2025	Florianimesse in der Kirche, Familien- und Geburtstagsmesse, Kirche, 10 bis 11 Uhr
07.05.2025	Stammtisch der Grünen Hennersdorf, 19 bis 21 Uhr
08.05.2025	NÖ´s Seniorentreffen, Heuriger Schrank, 16 Uhr
08.05.2025	Clubabend des 1.OCH, Gasthof Weinknecht, 19:30 bis 22 Uhr
10.05.2025	Muttertagsbrunch der Gemeinde, 9er-Haus, 11 Uhr
14.05.2025	Hennersdorfer Spieleabend - Gesellschaftsspiele für Erwachsene, 9er-Haus, 18 Uhr
18.05.2025	Tagesausfahrt des 1.OCH (ganztägig)
22.05.2025	Dorf Café, Heuriger Schrank, 16 Uhr
23.05.2025	Florianifest der FF Hennersdorf, 9er-Haus, 17 Uhr
24.05.2025	Florianifest der FF Hennersdorf, 9er-Haus, 12 Uhr
25.05.2025	Motorradausfahrt des 1.OCH (ganztägig)
29.05.2025	Erstkommunion, Kirche, 10 bis 11 Uhr

Änderungen vorbehalten! Es sind Terminabsagen und -änderungen möglich. Bitte achten Sie auf gesonderte Informationen der jeweiligen Vereine und Institutionen.

JUNI

01.06.2025	Familienmesse mit Segnung der Kinder und Täuflinge, Kirche, 10 bis 11 Uhr
01.06.2025	Radgeschicklichkeitsfahren des ARBÖ, Leopoldsdorf, 14 Uhr
07.06.2025	Grünes Familienfest und ReparaturCafé der Grünen Hennersdorf, Spielplatz, 15 bis 18 Uhr
08.06.2025	Pfingstsonntag, Hl. Messe, Kirche, 9 bis 10 Uhr
09.06.2025	Pfingstmontag, Hl. Messe, Kirche, 9 bis 10 Uhr
11.06.2025	Hennersdorfer Spieleabend - Gesellschaftsspiele für Erwachsene, 9er-Haus, 18 Uhr
12.06.2025	Kultursommer Hennersdorf: Eröffnungskonzert VielXang, 9er-Haus, 19 Uhr
12.06.2025	Clubabend des 1.OCH, Gasthof Weinknecht, 19:30 bis 22 Uhr
14.06.2025	Feldwegwanderung, 9:30 Uhr
15.06.2025	Ersatz für die Motorradausfahrt des 1.OCH (ganztägig)
19.06.2025	Fronleichnam, Festmesse und Prozession mit VielXang, Kirche, 9 bis 10:30 Uhr
22.06.2025	Firmung, Kirche, 10 Uhr
26.06.2025	Dorf Café, Wiesmayerhof, 16 Uhr
28.06.2025	1.OCH - Club Fest im 9er-Haus, 15:30 Uhr